

AUDIOLINE

Schnurloses digitales DECT-Telefon **Cordless digital DECT telephone**



Bedienungsanleitung **Operating Instructions**

DECT 5500

DECT5500

Bedienungsanleitung _____ 3

Operating Instructions _____ 37

Allgemeine Hinweise	5
1. Bedienelemente	7
2. Inbetriebnahme	8
2.1 Sicherheitshinweise	8
2.2 Verpackungsinhalt prüfen	8
2.3 Basisstation anschliessen	8
2.4 Batterien austauschen	8
2.5 Aufladen der Batterien	9
2.6 TON (MFV)- oder IMPULS (IWW) - Wahlverfahren	9
2.7 Gürtelclip anbringen	9
3. Bedienung	10
3.1 Das Display	10
3.2 Anrufe entgegennehmen	10
3.3 Anrufe führen	11
3.4 Anzeige der Gesprächsdauer	11
3.5 Handapparat ein-/ausschalten	11
3.6 Hinweise zur Reichweite	11
3.7 Mikrofon im Handapparat stummschalten	12
3.8 Einstellen der Hörerlautstärke	12
3.9 Wahlwiederholung	12
3.10 Temporäre Tonwahl	13
3.11 Paging von der Basisstation zum Handapparat	13
4. Das Telefonbuch	14
4.1 Rufnummern in das Telefonbuch eingeben	14
4.2 Gespeicherte Rufnummern aus dem Telefonbuch anwählen	15
4.3 Gespeicherte Rufnummern im Telefonbuch ändern	15
4.4 Gespeicherte Rufnummern aus dem Telefonbuch löschen	16
5. Rufnummernanzeige (CLIP)	17
5.1 Die Anruferliste	17
5.2 Rufnummer aus der Anruferliste in das Telefonbuch speichern ..	18
5.3 Einzelne Rufnummer aus der Anruferliste löschen	18
5.4 Komplette Anruferliste löschen	18
6. T-NET-Betrieb / Nebenstellenanlagen	19
6.1 "R" Taste an Nebenstellenanlagen	19
6.2 "R" Taste und das T-Net der DEUTSCHEN TELEKOM	19
6.3 FLASH-Zeit einstellen	19
6.4 Amtskennziffer	19

7.	Sonderfunktionen	21
7.1	Rufsignale am Handapparat einstellen (Klingelmelodien)	21
7.2	Lautstärke des Tonrufs am Handapparat.....	21
7.3	Rufsignale an der Basisstation einstellen (Klingelmelodien)	22
7.4	Lautstärke des Tonrufs an der Basisstation	22
7.5	Hörerlautstärke anpassen	23
7.6	Anrufe automatisch entgegennehmen	23
7.7	Ton (MFV)- oder Impuls (IWV) - Wahlverfahren	23
7.8	Displaynamen ändern.....	24
7.9	Hinweistöne ein-/ausschalten	24
7.10	PIN-Code ändern	25
7.11	Displaysprache einstellen.....	25
7.12	Werkseinstellungen wieder herstellen.....	26
7.13	Menüstruktur	27
8.	Mehrere Handapparate.....	28
8.1	Intern telefonieren.....	28
8.2	Externe Gespräche auf einen anderen Handapparat verbinden .	28
8.3	Konferenzgespräche führen.....	29
8.4	Vorrang beim Klingeln.....	29
8.5	An- und abmelden von Handapparaten.....	30
8. 5.1	Anmelden von Handapparaten	30
8. 5.2	Abmelden von Handapparaten	30
8.6	Zusätzliche Basisstationen	31
9.	Fehlerbeseitigung	32
10.	Wichtige Informationen	33
10.1	Technische Daten	33
10.2	Telefonkabel austauschen.....	33
10.3	Garantie	34
10.4	Konformitätserklärung.....	35

Allgemeine Hinweise

Aufladbare Batterien

Keine anderen aufladbaren Batterien oder Akkupacks verwenden. Diese können möglicherweise einen Kurzschluss verursachen.

Verwenden Sie beim Austauschen immer nur wiederaufladbare Batterien des Typs AAAA 1,2 Volt, 120mA oder ein Akkupack Ni-MH 2.4V, 300mA. Ersatzbatterien oder einen Akkupack erhalten Sie über den AUDIOLINE Ersatzteilverkauf unter Tel. 040 / 3258440.

Batterien nicht ins Feuer werfen oder ins Wasser tauchen. Alte oder defekte Batterien nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgen.

Sollte sich der Handapparat beim Laden erwärmen, so ist dies normal und ungefährlich.

Laden Sie den Handapparat nicht mit fremden Aufladegeräten, da sonst Beschädigungen auftreten können.

Verwenden Sie nur das mitgelieferte AUDIOLINE Steckernetzteil, da andere Netzteile das Telefon zerstören können.

Aufstellort

Am Aufstellort muss sich eine Netzsteckdose 230Volt befinden. Stellen Sie die Basisstation nicht in die unmittelbare Umgebung von anderen elektronischen Geräten wie z. B. Mikrowellen oder HIFI-Geräten, da es sonst zu gegenseitiger Beeinflussung kommen kann. Der Aufstellort hat einen entscheidenden Einfluss auf einen einwandfreien Betrieb des Telefons.

Stellen Sie die Basisstation auf eine ebene und rutschfeste Fläche. Normalerweise hinterlassen die Füße der Basisstation keine Spuren auf der Aufstellfläche. Wegen der Vielzahl der verwendeten Lacke und Oberflächen kann es jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass durch die Gerätefüße Spuren auf der Abstellfläche entstehen.

Verwenden Sie den Handapparat nicht in explosionsgefährdeten Bereichen.

Übermäßige Belastungen durch Rauch, Staub, Erschütterungen, Chemikalien, Feuchtigkeit, Hitze oder direkte Sonneneinstrahlung müssen vermieden werden.

Medizinischer Hinweis

Das AUDIOLINE DECT5500 arbeitet mit einer sehr geringen Sendeleistung. Diese geringe Sendeleistung schließt eine gesundheitliche Gefährdung nach dem derzeitigen Stand von Forschung und Technik aus. Es hat sich aber gezeigt, dass eingeschaltete tragbare Telefone medizinische Geräte beeinflussen können. Halten Sie deshalb bei medizinischen Geräten einen Abstand von mindestens einem Meter ein.

- Allgemeine Hinweise -

Entsorgung

Ist die Lebenszeit der Batterien oder der gesamten Anlage abgelaufen, entsorgen Sie diese bitte umweltfreundlich gemäss den gesetzlichen Bestimmungen.

Temperatur und Umgebungsbedingungen

Das AUDIOLINE DECT5500 ist für den Betrieb in geschützten Räumen mit einem Temperaturbereich von -10 °C bis 50 °C ausgelegt.

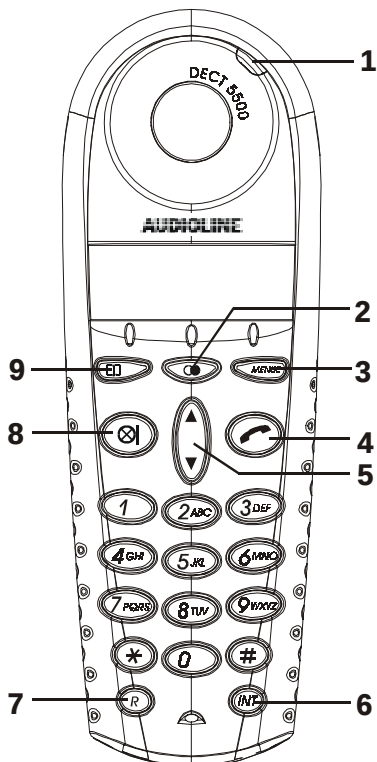
Die Basisstation darf nicht in Feuchträumen wie Bad oder Waschküche aufgestellt werden. Vermeiden Sie die Nähe zu Wärmequellen wie Heizkörpern und setzen Sie das Gerät keiner direkten Sonnenbestrahlung aus.

Reinigung und Pflege

Die Gehäuseoberflächen können mit einem trockenen, weichen und fusseligen Tuch gereinigt werden. Niemals Reinigungsmittel oder gar aggressive Lösungsmittel verwenden. Ausser einer gelegentlichen Gehäusereinigung ist keine weitere Pflege erforderlich. Die Gummifüsse der Basisstation sind nicht gegen alle Reinigungsmittel beständig. Der Hersteller kann daher nicht für evtl. Schäden an Möbeln o. ä. haftbar gemacht werden.

1. Bedienelemente

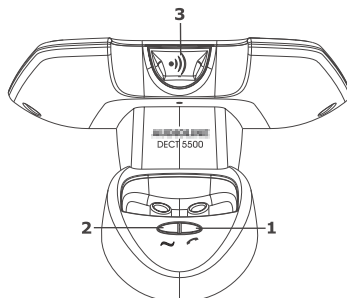
Handapparat



- | | | | |
|---|------------------|---|-------------------|
| 1 | Gesprächsanzeige | 6 | Interne Gespräche |
| 2 | Wahwiederholung | 7 | R-Signaltaste |
| 3 | Menü-Taste | 8 | Stumm/Löschtaste |
| 4 | Gesprächstaste | 9 | Telefonbuch |
| 5 | Auswahltasten | | |

Basisstation

- | | |
|---|----------------------------|
| 1 | Gesprächs- und netzanzeige |
| 2 | Ladekontrollleuchte |
| 3 | PAGE-Taste |



2. Inbetriebnahme

2.1 Sicherheitshinweise

ACHTUNG! Lesen Sie vor der Inbetriebnahme unbedingt die Sicherheitshinweise am Anfang dieser Bedienungsanleitung.

2.2 Verpackungsinhalt prüfen

Zum Lieferumfang gehören:

eine Basisstation	ein Stromanschlusskabel
ein Handapparat mit Akkupack	Gürtelclip
ein Telefonanschlusskabel	eine Bedienungsanleitung

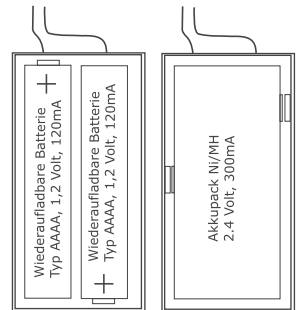
2.3 Basisstation anschliessen

Stellen Sie das AUDIOLINE DECT5500 in die Nähe Ihrer Telefonanschlusssdose und einer Netzsteckdose auf.

1. Stecken Sie den Stecker des Netzteils in die Buchse auf der Unterseite der Basisstation und das Steckernetzteil in eine vorschriftsmässig installierte Netzsteckdose mit 230V. Das Steckernetzteil der Basisstation muss immer angeschlossen sein. Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen nur das mitgelieferte Steckernetzteil.
2. Verbinden Sie das beiliegende Telefonkabel mit der Telefonsteckdose und der Telefonbuchse auf der Unterseite der Basisstation. Verwenden Sie nur das neue beiliegende Telefonkabel.
3. Verlegen Sie die beiden Kabel durch die zwei Kabelkanäle zur Rückseite der Basisstation.

2.4 Batterien austauschen

Müssen Sie die wiederaufladbaren Batterien einmal austauschen, verwenden immer nur wiederaufladbare Batterien des Typs AAAA 1,2 Volt, 120mA oder ein Akkupack Ni-MH 2.4V, 300mA. Um die Batterien in einen Handapparat einzubauen, drücken Sie auf den Batteriefachdeckel am oberen Rand und schieben Sie ihn nach unten. Entnehmen Sie dann vorsichtig den Batteriehalter. Bitte an dem Batteriehalter nicht zu fest ziehen, damit sich die Verbindungskabel nicht lösen können. Entfernen Sie die verbrauchten Batterien und legen Sie dann die neuen Batterien in den Batteriehalter. Achten Sie dabei auf die richtige Polung. Bei einem Akkupack achten Sie bitte auf die seitlichen Kontakte und die Beschriftung des Akkupacks. Legen Sie den Batteriehalter wieder in den Handapparat und schliessen Sie den Batteriefachdeckel.



Wichtiger Hinweis: Stellen Sie den Handapparat mit dem Display nach vorne für mindestens 16 Stunden auf die Basisstation. Bei nicht richtig geladenen Batterien kann es zu Fehlfunktionen des Telefons kommen. Während der Handapparat geladen wird, blinkt im Display das Symbol der Batteriekapazität. Die Kontrollleuchte an der Basisstation leuchtet immer, sobald der Handapparat aufliegt.

2.5 Aufladen der Batterien

Die wiederaufladbaren Batterien Ihres AUDIOLINE DECT5500 besitzen eine Standby-Zeit bei Zimmertemperatur von max. 150 Stunden und eine maximale Gesprächsdauer von bis zu 12 Stunden.

Die aktuelle Batteriekapazität wird im Display angezeigt:



Ist die Batteriekapazität zu gering, blinkt das Symbol im Display, und Sie hören alle 10 Sekunden Warntöne.

Zum Laden der Batterien stellen Sie den Handapparat mit dem Display nach vorne in die Basisstation.

Hinweis: Vor der ersten Inbetriebnahme müssen die Batterien für mindestens 16 Stunden geladen werden. Die aufladbaren Batterien unterliegen genau wie Ihre Autobatterie unvermeidlich einer gewissen Alterung. Allerdings können Sie auf diesen Alterungsprozess Einfluss nehmen, indem Sie die Batterien gewissermassen "trainieren". Wenn Sie bei regelmässiger Benutzung Ihres Telefons die Batterien zyklisch aufladen und dann wieder "leer" telefonieren, bis die Anzeige  im Display blinkt, werden die Batterien gefordert und danken dies durch volle Leistungsfähigkeit und eine lange Lebensdauer. Dauerladung und Dauerentladung schaden dagegen sowohl der Kapazität wie auch der Lebensdauer der Batterien.

2.6 TON (MFV)- oder IMPULS (IWV) - Wahlverfahren

Dieses zukunftsweisende Merkmal ermöglicht Ihnen Ihr Telefon sowohl an den analogen Anschlüssen (Impuls-Wahl/IWV) als auch an den digitalen Anschlüssen (Ton-Wahl/MFV) zu betreiben. Das Gerät ist werkseitig auf das TON-Wahlverfahren (MFV) eingestellt. Sollte Ihr AUDIOLINE DECT5500 nicht an Ihrem Anschluss funktionieren, erfahren Sie unter Punkt 7.7, wie Sie Ihr Telefon auf das IMPULS-Wahlverfahren (IWV) einstellen können.

2.7 Gürtelclip anbringen

Schieben Sie den Gürtelclip in die Führung, bis er auf den Seiten hörbar einrastet.

3. Bedienung

3.1 Das Display

Im normalen Betriebszustand zeigt das Display des Namen des Handapparates an. Der voreingestellte Name kann jederzeit geändert werden. Siehe dazu 7.8.

Das Display zeigt Ihnen weiterhin alle wichtigen Funktionen mit verschiedenen Symbolen an.

	Leuchtet: Sie führen ein Gespräch. Blinkt: Es erreicht Sie ein Anruf und die Verbindung zur Basisstation wird gerade hergestellt.
EXT	Leuchtet: Sie führen ein externes Gespräch. Blinkt: Es erreicht Sie ein externer Anruf.
INT	Leuchtet: Sie führen ein internes Gespräch. Blinkt: Es erreicht Sie ein interner Anruf.
	Leuchtet: Es wird ein Konferenzgespräch geführt.
	Leuchtet: Sie befinden sich in der Anruferliste (CLIP). Blinkt: Es sind neue Anrufe in der Anruferliste (CLIP) gespeichert.
	Blinkt: Batteriekapazität ist aufgebraucht. Bitte den Handapparat laden. Leuchtet: Anzeige der Batteriekapazität
	Leuchtet: Bei der Benutzung des Telefonbuchs.
	Leuchtet: Sobald die Programmierung aktiviert ist.

3.2 Anrufe entgegennehmen

Erreicht Sie ein Anruf, ertönt der Tonruf am Handapparat und an der Basisstation. Wegen der Funkübertragung klingelt der Handapparat etwas später als die Basisstation.

Hinweis: Während der Handapparat klingelt, können Sie mit den Tasten  und  die Ruftonlautstärke verändern.

Im Display blinkt die Anzeige **EXT**. Drücken Sie die Gesprächstaste  am Handapparat und die Verbindung wird hergestellt. Die Gesprächsanzeige der Basisstation blinkt während des Gesprächs.

Um das Gespräch zu beenden, stellen Sie den Handapparat zurück in die Basisstation oder drücken Sie die Gesprächstaste  am Handapparat.

Hinweise zur Anzeige der Rufnummern im Display entnehmen Sie bitte dem Kapitel 5.

Wenn die automatische Rufannahme eingeschaltet ist, wird der Anruf automatisch entgegengenommen, sobald Sie den Handapparat von der Basisstation nehmen. Wie Sie die automatische Rufannahme einschalten, erfahren Sie im Kapitel 7.6.

3.3 Anrufe führen

1. Geben Sie die gewünschte Telefonnummer mit max. 25 Stellen über das Tastenfeld ein. Die gedrückten Zahlen werden im Display angezeigt. Da das Display maximal 12 Zahlen anzeigen kann, werden bei längeren Telefonnummern nur die letzten 12 Zahlen angezeigt.

Hinweis: Haben Sie eine falsche Zahl eingegeben, können Sie durch mehrmaliges Drücken der Taste  die Telefonnummer löschen. Durch langes Drücken der Taste  wird die Rufnummer komplett gelöscht.

2. Drücken Sie die Gesprächstaste  und die gewünschte Verbindung wird hergestellt.

Hinweis: Sie können auch zuerst die Gesprächstaste  drücken und erhalten damit das Freizeichen. Durch Eingabe der Zahlen Ihrer gewünschten Rufnummer wählt Ihr AUDIOLINE DECT5500 die Rufnummer direkt an. Eine Korrektur einzelner Zahlen der Rufnummer, wie oben erwähnt, ist bei dieser Form des Gesprächsaufbaus nicht möglich.

3.4 Anzeige der Gesprächsdauer

Während eines Gesprächs wird die Gesprächszeit im Display in Minuten und Sekunden angezeigt. 15 Sekunden nach dem Wählen wird im Display von Anzeige der gewählten Nummer auf Anzeige der Gesprächsdauer umgeschaltet. Nach Beendigung des Gesprächs bleibt die Anzeige noch für einige Sekunden im Display erhalten.

3.5 Handapparat ein- / ausschalten

Durch längeres Festhalten der Menütaste  können Sie den Handapparat ausschalten. Ist der Handapparat ausgeschaltet, wird kein Batteriestrom verbraucht. Es können keine Gespräche empfangen werden.

Drücken Sie einmal die Taste , um den Handapparat wieder einzuschalten. Das Display zeigt die Meldung **BASIS** und der Handapparat ist nach kurzer Zeit wieder eingeschaltet.

3.6 Hinweise zur Reichweite

Die Reichweite des Handapparates beträgt ca. 50 Meter in geschlossenen Räumen und ca. 300 Meter im Freien. Bei einer guten Verbindung zur Basisstation leuchtet im Display das Symbol .

Haben Sie sich zu weit von der Basisstation entfernt, blinkt das Symbol  und Sie hören Warntöne. Gehen Sie in diesem Fall wieder näher an die Basisstation, da ansonsten das Gespräch unterbrochen wird. Diese Warntöne lassen sich, wie im Kapitel 7.9 beschrieben, abschalten.

3.7 Mikrofon im Handapparat stummschalten

Mit der Taste  können Sie während eines Telefongesprächs das Mikrofon des Handapparates abschalten. So ist es möglich zu sprechen, ohne dass der Gesprächspartner Sie hört. Der Lautsprecher im Handapparat bleibt eingeschaltet, und Sie können den Gesprächspartner weiterhin verstehen.

1. Drücken Sie einmal die Taste  während eines Gesprächs. Im Display erscheint die Anzeige **STUMM**.
2. Um das Mikrofon wieder einzuschalten, drücken Sie erneut die Taste . Die Anzeige **STUMM** erlischt und Sie können das Gespräch normal fortsetzen.

3.8 Einstellen der Hörerlautstärke

Ist Ihnen die Hörerlautstärke zu leise oder zu laut, können Sie diese Ihren Bedürfnissen anpassen.

Mit den Tasten  und  können Sie während eines Gesprächs die Lautstärke anpassen. Im Display wird die gewählte Lautstärke mit **HOER LAU 1 bis 5** angezeigt.

3.9 Wahlwiederholung

Die Wahlwiederholung nutzen Sie, wenn der angerufene Teilnehmer besetzt ist oder sich nicht meldet. Ihr *AUDIOLINE DECT 5500* speichert die fünf zuletzt gewählten Rufnummern.

1. Drücken Sie die Taste  oder die Taste  und die zuletzt gewählte Telefonnummer wird im Display angezeigt.
2. Durch mehrmaliges Drücken der Taste  oder mit der Taste  können nun weitere Rufnummern der Wahlwiederholung angewählt werden. Mit der Taste  blättern Sie in der Liste wieder zurück.
3. Drücken Sie nun die Gesprächstaste  und die angezeigte Telefonnummer wird automatisch gewählt.

Hinweis: Ist eine Rufnummer der Wahlwiederholung im Telefonbuch gespeichert, erscheint automatisch der Name und nicht die Rufnummer im Display.

3.10 Temporäre Tonwahl

Können Sie Ihr Telefon nur mit dem IMPULS-Wahlverfahren betreiben, brauchen Sie nicht auf die Vorteile des TON-Wahlverfahren (z.B: Abfrage eines Anrufbeantworters) zu verzichten. Während eines Gesprächs können Sie mit der Taste **★** vorübergehend zum TON-Wahlverfahren wechseln.

Nach Gesprächsende wird wieder auf das PULS-Wahlverfahren zurückgeschaltet.

3.11 Paging von der Basisstation zum Handapparat

Wenn Sie sich nicht mehr erinnern können, wo Sie Ihren Handapparat liegen gelassen haben, drücken Sie die Taste **●)))** der Basisstation. Sie werden für 30 Sekunden die Tonsignale des Handapparates hören und ihn so leicht wiederfinden. Mit einer beliebigen Taste am Handapparat oder der Taste **●)))** der Basisstation können Sie die Tonsignale vorher beenden.

4. Das Telefonbuch

In das Telefonbuch können 50 Rufnummern inklusive eines Namens gespeichert werden. Die maximale Länge einer Rufnummer beträgt 20 Stellen.

4.1 Rufnummern in das Telefonbuch eingeben

1. Menütaste  drücken. Das Display zeigt die Meldung **TEL-BUCH**.
2. Drücken Sie erneut die Taste . Das Display zeigt die Meldung **ZUFUEGEN**.
3. Bestätigen Sie wieder mit der Menütaste . Das Display zeigt die Meldung **NAME**.
4. Geben Sie nun den zugehörigen Namen (max. 8 Buchstaben) über das Zahlenfeld ein. Hinweise zur Namenseingabe erhalten Sie im nächsten Abschnitt.
5. Bestätigen Sie den Namen der Menütaste . Das Display zeigt die Meldung **NUMMER**.
6. Geben Sie die gewünschte Telefonnummer über das Zahlenfeld ein.
7. Bestätigen Sie wieder mit der Menütaste . Das Display zeigt wieder die Meldung **ZUFUEGEN**.
8. Möchten Sie weitere Rufnummern speichern, fahren Sie mit Punkt 3. fort. Durch Festhalten der Taste  verlassen Sie den Eingabemodus.

Hinweis zum Telefonbuch:

Ist die Speicherkapazität von 50 Rufnummern erreicht, zeigt das Display beim nächsten Speichern die Meldung **VOLL**. Um wieder Platz zu schaffen, müssen zuerst wieder andere Rufnummern gelöscht werden.

Erklärung der Namenseingabe

Zur Eingabe des Namens sind die Zahlentasten mit Buchstaben beschriftet. Durch mehrmaliges Drücken der entsprechenden Taste können Grossbuchstaben sowie Zahlen und Sonderzeichen eingegeben werden.

Beispiel: Sie möchten den Namen "Peter" eingeben.

Drücken Sie: 1 x Taste 7, 2 x Taste 3, 1 x Taste 8, 2 x Taste 3, 3 x Taste 7

Um ein Leerzeichen einzugeben, drücken Sie einmal die Taste 1.

Um den gleichen Buchstaben zweimal einzugeben, drücken Sie den entsprechenden Buchstaben und warten Sie dann bis der Cursor automatisch eine Stelle weiter springt.

Falsche Eingaben können mit der Taste  gelöscht werden.

Um einen bestimmten Buchstaben zu ändern, können Sie mit den Tasten  und  den Cursor an die gewünschte Stelle bewegen, um dann einen neuen Buchstaben einzugeben.

Durch zweimaliges Drücken der Taste 1 kann zusätzlich ein Bindestrich eingegeben werden.

- Telefonbuch -

Übersicht

Taste 1	Leerzeichen, -, 1
Taste 2	A, B, C, 2
Taste 3	D, E, F, 3
Taste 4	G, H, I, 4
Taste 5	J, K, L, 5
Taste 6	M, N, O, 6
Taste 7	P, Q, R, S, 7
Taste 8	T, U, V, 8
Taste 9	W, X, Y, Z, 9
Taste 0	0
	Löschen

4.2 Gespeicherte Rufnummern aus dem Telefonbuch anwählen

Nachdem Sie einige Telefonnummern gespeichert haben, können Sie diese sehr schnell und einfach abrufen.

1. Telefonbuchtaste  drücken. Das Display zeigt nun die erste gespeicherte Telefonnummer in alphabetischer Reihenfolge.
2. Mit den Tasten  und  können Sie nun alle gespeicherten Rufnummern anwählen.

oder

Um eine Rufnummer direkt alphabetisch auszuwählen, drücken Sie den entsprechenden Buchstaben.
3. Drücken Sie nun die Gesprächstaste  und die angezeigte Telefonnummer wird automatisch gewählt.

4.3 Gespeicherte Rufnummern im Telefonbuch ändern

1. Menütaste  drücken. Das Display zeigt die Meldung **TEL-BUCH**.
2. Drücken Sie erneut die Taste . Das Display zeigt die Meldung **ZUFUEGEN**.
3. Drücken Sie nun die Taste . Das Display zeigt die Meldung **AENDERN**.
4. Bestätigen Sie wieder mit der Menütaste . Das Display zeigt nun in alphabetischer Reihenfolge die gespeicherten Rufnummern.
5. Wählen Sie jetzt über die Tasten  und  die Rufnummer aus, die Sie ändern möchten.
6. Bestätigen Sie die Auswahl mit der Menütaste . Das Display zeigt wiederum den Namen an. Zusätzlich blinkt hinter dem letzten Buchstaben der Cursor.
7. Ändern Sie nun den Namen über das Zahlenfeld ab. Hinweise zur Namenseingabe erhalten Sie im unter Punkt 4.1.

- Telefonbuch -

8. Nachdem Sie die gewünschten Änderungen vorgenommen haben, bestätigen Sie wieder mit der Menütaste . Das Display zeigt nun die Rufnummer an.
9. Ändern Sie nun die Rufnummer über das Zahlenfeld ab. Durch mehrmaliges Drücken der Taste  werden die einzelnen Zahlen der Rufnummer gelöscht.
10. Nachdem Sie die gewünschten Änderungen vorgenommen haben, bestätigen Sie wieder mit der Menütaste . Das Display zeigt die Meldung **AENDERN**.
11. Möchten Sie weitere Rufnummern ändern, fahren Sie mit Punkt 5. fort. Durch Festhalten der Taste  verlassen Sie den Programmiermodus.

4.4 Gespeicherte Rufnummern aus dem Telefonbuch löschen

1. Menütaste  drücken. Das Display zeigt die Meldung **TEL-BUCH**.
2. Drücken Sie erneut die Taste . Das Display zeigt die Meldung **ZUFUEGEN**.
3. Drücken Sie nun die Taste . Das Display zeigt die Meldung **LOESCHEN**.
4. Bestätigen Sie mit der Menütaste .
5. Wählen Sie jetzt über die Tasten  und  die Rufnummer aus, die Sie löschen möchten.
6. Nachdem Sie die gewünschte Rufnummer gefunden haben, bestätigen Sie mit der Menütaste . Als Kontrolle wird nun die ausgewählte Rufnummer noch einmal im Display angezeigt.
7. Bestätigen Sie wieder mit der Menütaste  und das Display zeigt die Meldung **OK**.
8. Sind Sie sich sicher, dass Sie die Rufnummer löschen möchten, bestätigen Sie noch einmal mit der Menütaste  und die Rufnummer ist gelöscht.
Durch das Festhalten der Taste  wird der Löschvorgang abgebrochen.
9. Haben Sie die Rufnummer gelöscht, erscheint im Display die Meldung **LOESCHEN**.
Möchten Sie weitere Rufnummern löschen, fahren Sie mit Punkt 4. fort. Durch Festhalten der Taste  verlassen Sie den Löschmodus.

5. Rufnummernanzeige (CLIP)

Mit der Rufnummernanzeige können Sie bei eingehenden Gesprächen erkennen, wer Sie anruft. Wenn diese Funktion an Ihrer Telefonleitung zur Verfügung steht, zeigt Ihnen das Display bereits die Rufnummer des Anrufers, wenn das Telefon klingelt. Haben Sie diese Rufnummer in Ihrem Telefonbuch gespeichert, wird anstatt der Rufnummer der Name angezeigt. Alle Anrufe werden in einer Anruferliste gespeichert, so dass Sie auch während Ihrer Abwesenheit keinen Anruf verpassen werden. Insgesamt können 20 Rufnummern in der Liste gespeichert werden. Sobald die Liste voll ist, wird immer die älteste Rufnummer aus der Liste gelöscht.

Wurden während Ihrer Abwesenheit neue Rufnummer in der Anruferliste gespeichert,

blinkt im Display das Symbol .



Achtung!

Die Rufnummernanzeige ist ein optionaler Service Ihres Telefonproviders. Ihr Telefon zeigt die Rufnummern im Display, wenn Ihr Telefonprovider diesen Service anbietet. Die Anzeige des Datums und der Uhrzeit wird nicht von allen Telefon Providern übertragen. Bitte Fragen Sie Ihren Telefonprovider für weitere Informationen. Auch bei manchen Nebenstellenanlagen ist eine Übertragung der Rufnummer oder auch des Datums und der Uhrzeit nicht möglich.

5.1 Die Anruferliste

Um die Rufnummern der Anruferliste im Display zu sehen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Drücken Sie die Taste  und die zuletzt empfangene Rufnummer wird im Display angezeigt. Ist die Anruferliste leer, zeigt das Display die Meldung **LEER**.

Hinweis: Ist der zugehörige Name bereits im Telefonbuch gespeichert, wird dieser Name anstatt der Rufnummer angezeigt.

2. Mit der Taste  können nun weitere Rufnummern der Anruferliste ausgewählt werden. Mit der Taste  blättern Sie in der Liste wieder zurück. Sind keine weiteren Rufnummern vorhanden, hören Sie einen Signalton.
3. Ist die angezeigte Rufnummer länger als 12 Stellen, werden über die Taste  die restlichen Zahlen der Rufnummer angezeigt. Mit der Taste  können Sie wieder zur Anruferliste zurückkehren.
4. Möchten Sie das Datum und die Uhrzeit des Anrufes sehen, drücken Sie einmal die Taste . Wurde das Datum und die Uhrzeit nicht übertragen, zeigt das Display die Meldung **ZUFUEGEN** und Sie können mit der Taste  wieder zur Anruferliste zurückkehren.
5. Möchten Sie eine Rufnummer der Anruferliste direkt zurückrufen, drücken Sie einfach die Gesprächstaste  und die Nummer wird sofort angewählt.
6. Durch Festhalten der Taste  verlassen Sie die Anruferliste.

5.2 Rufnummer aus der Anruferliste in das Telefonbuch speichern

Eine in der Anruferliste gespeicherte Telefonnummer kann direkt in das Telefonbuch gespeichert werden.

1. Drücken Sie die Taste  und die zuletzt empfangene Rufnummer wird im Display angezeigt.
2. Mit den Taste  und  wählen Sie nun die Rufnummern der Anruferliste, die Sie in das Telefonbuch speichern möchten.
3. Drücken Sie die Taste . Das Display zeigt die Meldung **ZUFUEGEN**.
4. Bestätigen Sie wieder mit der Menütaste . Das Display zeigt die Meldung **NAME**.
5. Geben Sie nun den zugehörigen Namen (max. 8 Buchstaben) über das Zahlenfeld ein.
6. Bestätigen Sie wieder mit der Menütaste  und die Rufnummer ist im Telefonbuch gespeichert.
7. Durch Festhalten der Taste  verlassen Sie den Eingabemodus.

Hinweis: Sobald die Rufnummer im Telefonbuch mit einem Namen gespeichert wurde, erscheint in der Anrufliste nicht mehr die Telefonnummer, sondern der eingegebene Name.

5.3 Einzelne Rufnummer aus der Anruferliste löschen

1. Drücken Sie die Taste  und die zuletzt empfangene Rufnummer wird im Display angezeigt.
2. Mit den Taste  und  wählen Sie nun die Rufnummern der Anruferliste, die Sie löschen möchten.
3. Drücken Sie die Taste . Das Display zeigt die Meldung **ZUFUEGEN**.
4. Mit den Taste  und  wählen Sie nun die Funktion **LOESCHEN**.
5. Bestätigen Sie wieder mit der Menütaste  und die Rufnummer ist aus der Anruferliste gelöscht.

5.4 Komplette Anruferliste löschen

1. Drücken Sie die Taste  und die zuletzt empfangene Rufnummer der Anruferliste wird im Display angezeigt.
2. Drücken Sie nun die Taste  und das Display zeigt die Meldung **ALLE LOE**.
3. Bestätigen Sie wieder mit der Menütaste  um die Anruferliste zu löschen oder verlassen Sie den Löschmodus durch Festhalten der Taste .

6. T-NET-Betrieb / Nebenstellenanlagen

Die "R" Signaltaste Ihres Telefons können Sie an Nebenstellenanlagen und bei der Verwendung der T-Net Funktionen der DEUTSCHEN TELEKOM nutzen.

6.1 "R" Taste an Nebenstellenanlagen

Haben Sie Ihr **AUDIOLINE DECT 5500** mit einer Nebenstellenanlage verbunden, können Sie alle Möglichkeiten, wie z.B. Anrufe weiterleiten, automatischen Rückruf usw. nutzen. Die „R“ Signaltaste verschafft Ihnen den Zugang zu diesen Möglichkeiten. An einer Nebenstellenanlage wird die FLASH-Zeit "100ms" benötigt (Einstellung siehe 6.3). Ob Ihr Telefon an Ihrer Nebenstellenanlage einwandfrei funktioniert, erfahren Sie bei dem Händler, bei dem die Anlage gekauft wurde.

6.2 "R" Taste und das T-Net der DEUTSCHEN TELEKOM

Ihr **AUDIOLINE**-Telefon unterstützt die wichtigsten Mehrwertdienste der **DEUTSCHEN TELEKOM** (z.B.: Makeln, Anklopfen, Dreier-Konferenz, u.a.). Das T-Net arbeitet mit der Einstellung "FLASH 300ms" (Einstellung siehe 6.3). Zur Freischaltung der T-Net Funktionen wenden Sie sich bitte an die **DEUTSCHE TELEKOM**.

6.3 FLASH-Zeit einstellen

1. Drücken Sie die Menütaste .
2. Mit  und  das Menü **SETUP** wählen und mit  bestätigen.
3. Mit  und  die Funktion **FLASH** wählen und mit  bestätigen.
4. Mit  und  die Flashzeit **FLASH 1** (100ms) oder **FLASH 2** (300ms) wählen und mit  bestätigen.
5. Durch Festhalten der Taste  verlassen Sie den Eingabemodus.

6.4 Amtskennziffer

Bei wenigen, älteren Nebenstellenanlagen ist es erforderlich, eine bestimmte Nummer zu wählen (z. B. "9" oder "0"), um nach einer kurzen Pause ein Freizeichen für eine Amtsleitung auf den Apparat zu bekommen. Nach der Anpassung an Ihre Nebenstellenanlage fügt Ihr **AUDIOLINE DECT 5500** automatisch eine Wählpause ein, wenn die Amtskennziffer erkannt wurde. Es können zwei unterschiedliche Amtskennziffern eingegeben werden.

Besonderer Hinweis: Haben Sie Ihr Telefon nicht an einer Nebenstellenanlage angeschlossen, nehmen Sie in diesem Bereich bitte keine Einstellungen vor.

- T-NET / Nebenstellenanlagen -

1. Drücken Sie die Menütaste .
2. Mit  und  das Menü **SETUP** wählen und mit  bestätigen.
3. Mit  und  die Funktion **NEBENST** wählen und mit  bestätigen.
4. Mit  und  die Funktion **NEBENST1** oder **NEBENST2** wählen und mit  bestätigen.
5. Pin Code eingeben (Werkseinstellung 0 0 0 0) und mit  bestätigen.
6. Geben Sie nun die gewünschte Amtskennziffer ein. Bereits eingegebene Amtskennziffern können jetzt mit der Taste  gelöscht werden.
7. Bestätigen Sie mit der Menütaste .
8. Mit  und  die Funktion **PAUSE** wählen und mit  bestätigen.
9. Mit  und  die gewünschte Pausenlänge von 3 oder 5 Sekunden wählen und mit  bestätigen.
10. Durch Festhalten der Taste  verlassen Sie den Eingabemodus.

7. Sonderfunktionen

Alle weiteren Programmierfunktionen sind über ein sehr benutzerfreundliches Menü zu erreichen. Hier eine kleine allgemeine Anleitung, wie Sie sich im Menü zurechtfinden können:

Mit der Taste  wird die Programmierung gestartet. Während der Programmierung leuchtet die Anzeige  im Display.

Mit den Tasten  und  können Sie die gewünschte Ebene aussuchen.

Mit der Taste  wird diese Ebene geöffnet.

Mit den Tasten  und  können Sie dann wieder die gewünschte Funktion aussuchen, um dann wieder mit der Menütaste  zu bestätigen.

Mit der Taste  gelangen Sie jeweils eine Ebene zurück.

Jeder Speichervorgang wird automatisch abgebrochen, wenn innerhalb von 15 Sekunden keine Eingabe erfolgt.

Durch Festhalten der Taste  können Sie die Programmierung jederzeit wieder verlassen, ohne Änderungen vorzunehmen.

Im Kapitel 7.13 erhalten Sie eine komplette Übersicht des Menüs.

7.1 Rufsignale am Handapparat einstellen (Klingelmelodien)

Ihr Handapparat kann sich mit fünf verschiedenen Tonruf-Melodien melden, wenn Sie ein Anruf erreicht. Betreiben Sie das Telefonsystem mit mehreren Handapparaten, können Sie für externe und interne Anrufe unterschiedliche Melodien einstellen.

1. Drücken Sie die Menütaste .

2. Mit  und  das Menü **HANDAPP** wählen und mit  bestätigen.

3. Mit  und  die Funktion **EXT MEL** (Tonruf bei externen Anrufen) oder **INT MEL** (Tonruf bei internen Anrufen) wählen und mit  bestätigen.

4. Mit  und  die gewünschte Melodie auswählen und mit  bestätigen.

5. Wählen Sie nun weiteren Menüfunktionen oder verlassen Sie das Menü durch Festhalten der Taste .

7.2 Lautstärke des Tonrufs am Handapparat

Die Lautstärke des Tonrufs am Handapparat kann in fünf Stufen eingestellt werden. Möchten Sie einmal nicht gestört werden, können Sie den Tonruf auch ganz abschalten. Ist der Tonruf ausgeschaltet, werden eingehende Anrufe nur noch an der Basisstation und über das Display am Handapparat signalisiert.

- Sonderfunktionen -

1. Drücken Sie die Menütaste .
2. Mit  und  das Menü **HANDAPP** wählen und mit  bestätigen.
3. Mit  und  die Funktion **RUF LAUT** wählen und mit  bestätigen.
4. Mit  und  die gewünschte Lautstärke wählen oder den Tonruf mit **AUS** abschalten und mit  bestätigen.
5. Wählen Sie nun weiteren Menüfunktionen oder verlassen Sie das Menü durch Festhalten der Taste .

7.3 Rufsignale an der Basisstation einstellen (Klingmelodien)

Auch die Basisstation kann sich mit fünf verschiedenen Tonruf-Melodien melden, wenn Sie ein Anruf erreicht.

1. Drücken Sie die Menütaste .
2. Mit  und  das Menü **SETUP** wählen und mit  bestätigen.
3. Mit  und  die Funktion **BA-MEL** wählen und mit  bestätigen.
4. Mit  und  die gewünschte Melodie auswählen und mit  bestätigen.
5. Wählen Sie nun weiteren Menüfunktionen oder verlassen Sie das Menü durch Festhalten der Taste .

7.4 Lautstärke des Tonrufs an der Basisstation

Die Lautstärke des Tonrufs an der Basisstation kann in fünf Stufen eingestellt werden. Möchten Sie einmal nicht gestört werden, können Sie den Tonruf auch ganz abschalten.

1. Drücken Sie die Menütaste .
2. Mit  und  das Menü **SETUP** wählen und mit  bestätigen.
3. Mit  und  die Funktion **RUF LAUT** wählen und mit  bestätigen.
4. Mit  und  die gewünschte Lautstärke wählen oder den Tonruf mit **AUS** abschalten und mit  bestätigen.
5. Wählen Sie nun weiteren Menüfunktionen oder verlassen Sie das Menü durch Festhalten der Taste .

7.5 Hörerlautstärke anpassen

Die Hörerlautstärke können Sie hier Ihrer Umgebungslautstärke in fünf Stufen anpassen.

1. Drücken Sie die Menütaste .
2. Mit  und  das Menü **HANDAPP** wählen und mit  bestätigen.
3. Mit  und  die Funktion **HOER LAU** wählen und mit  bestätigen.
4. Mit  und  die gewünschte Lautstärke von 1 bis 5 wählen und mit  bestätigen.
5. Wählen Sie nun weiteren Menüfunktionen oder verlassen Sie das Menü durch Festhalten der Taste .

7.6 Anrufe automatisch entgegennehmen

Eingehende Anrufe werden automatisch entgegengenommen, wenn Sie den Handapparat von der Basisstation nehmen. Möchten Sie, dass Anrufe nur über die Taste  entgegengenommen werden, können Sie die automatische Annahme ausschalten.

1. Drücken Sie die Menütaste .
2. Mit  und  das Menü **HANDAPP** wählen und mit  bestätigen.
3. Mit  und  die Funktion **AUTO ANM** wählen und mit  bestätigen.
4. Mit  und  **EIN** oder **AUS** wählen und mit  bestätigen.
5. Wählen Sie nun weiteren Menüfunktionen oder verlassen Sie das Menü durch Festhalten der Taste .

7.7 Ton (MFV)- oder Impuls (I WV) - Wahlverfahren

Dieses Merkmal ermöglicht Ihnen Ihr Telefon sowohl an den analogen Vermittlungsstellen (I WV/IMPULS) als auch an den neuen digitalen Vermittlungsstellen (MFV/TON) zu betreiben. Als Werkseinstellung ist das MFV/TON-Wahlverfahren eingestellt.

1. Drücken Sie die Menütaste .
2. Mit  und  das Menü **SETUP** wählen und mit  bestätigen.
3. Mit  und  die Funktion **MFV-I WV** wählen und mit  bestätigen.
4. Mit  und  das gewünschte Wahlverfahren wählen und mit  bestätigen.
5. Wählen Sie nun weiteren Menüfunktionen oder verlassen Sie das Menü durch Festhalten der Taste .

7.8 Displaynamen ändern

Im normalen Betrieb erscheint im Display die Anzeige „DECT5500 HS1“. Haben Sie mehrere Handapparate an einer Basisstation angemeldet, kann es nützlich sein, jedem Handapparat einen eigenen Namen zu geben. Die Nummer hinter dem Namen zeigt, mit welcher Nummer der Handapparat intern zu erreichen ist.

1. Drücken Sie die Menütaste .
2. Mit  und  das Menü **HANDAPP** wählen und mit  bestätigen.
3. Mit  und  die Funktion **NAME** wählen und mit  bestätigen.
4. Geben Sie über das Zahlenfeld den gewünschten Namen ein. Durch mehrmaliges Drücken der Taste  werden bereits eingegebene Buchstaben gelöscht.
5. Bestätigen Sie mit .
6. Wählen Sie nun weiteren Menüfunktionen oder verlassen Sie das Menü durch Festhalten der Taste .

7.9 Hinweistöne ein- / ausschalten

Hier können verschiedene Warntöne ein- oder ausgeschaltet werden.

Tastenklick

Jeder Tastendruck wird vom Handapparat mit einem Tastenklick bestätigt. Der Tastenklick kann ein- oder ausgeschaltet werden.

Warnton bei zu geringer Batteriekapazität

Bei zu geringer Batteriekapazität erinnert Sie ein Warnton, dass Sie den Handapparat laden müssen.

Reichweitenwarnung

Haben Sie sich zu weit von der Basisstation entfernt, erinnert Sie ein Warnton, dass Sie den Kontakt zur Basisstation verlieren werden.

1. Drücken Sie die Menütaste .
2. Mit  und  das Menü **HANDAPP** wählen und mit  bestätigen.
3. Mit  und  die Funktion **TON** wählen und mit  bestätigen.
4. Mit  und  eine der Funktionen **TASTENTO**, **BATTERIE** oder **REICHWEI** wählen und mit  bestätigen.
5. Mit  und  den gewählten Warnton ein- oder ausschalten und mit  bestätigen.
6. Wählen Sie nun weiteren Menüfunktionen oder verlassen Sie das Menü durch Festhalten der Taste .

7.10 PIN-Code ändern

Einige Funktionen des Telefonsystems werden mit einem PIN Code vor unerlaubter Benutzung geschützt. Der PIN-Code besteht aus vier Zahlen. Im Lieferzustand wurde der PIN-Code „0000“ eingestellt. Um den PIN-Code zu ändern gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie die Menütaste .
2. Mit  und  das Menü **SETUP** wählen und mit  bestätigen.
3. Mit  und  die Funktion **PIN CODE** wählen und mit  bestätigen.
4. Geben Sie nun den aktuellen, vierstelligen PIN-Code über das Zahlenfeld ein (Werkseinstellung 0 0 0 0) und bestätigen Sie mit .
5. Geben Sie nun den neuen, vierstelligen PIN-Code über das Zahlenfeld ein und bestätigen Sie mit .
6. Geben Sie nun den neuen, vierstelligen PIN-Code zur Bestätigung erneut ein und bestätigen Sie mit .
7. Wählen Sie nun weiteren Menüfunktionen oder verlassen Sie das Menü durch Festhalten der Taste .

Wird der alte Pin-Code nicht richtig eingegeben, wird der Vorgang abgebrochen.

7.11 Displaysprache einstellen

Die Displayanzeigen sind in den Sprachen Deutsch, Englisch und Französisch einstellbar.

1. Drücken Sie die Menütaste .
2. Mit  und  das Menü **HANDAPP** wählen und mit  bestätigen.
3. Mit  und  die Funktion **SPRACHE** wählen und mit  bestätigen.
4. Mit  und  eine Sprache wählen und mit  bestätigen.
5. Nach kurzer Zeit ist die Sprache umgestellt und das Display zeigt wieder den Bereitschaftsmodus an.

- Sonderfunktionen -

7.12 Werkseinstellungen wieder herstellen

Mit dieser Funktion wird der Handapparat und die Basisstation wieder auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

Werkseinstellungen:

Sprache: Deutsch	Name Handapparat: DECT5500
Warnton Batterie: Ein	Automatische Rufannahme aus
Warnton Reichweite: Ein	Tonrufmelodie extern: 3
Tastenklick: Ein	Tonrufmelodie intern: 1
Hörerlautstärke: 2	Tonruflautstärke Handapparat: 3
Pin Code: 0 0 0 0	Tonrufmelodie Basis : 1
Pause: 3 Sek.	Tonruflautstärke Basis : 3
Wahlverfahren: MFV/Ton	FLASH-Zeit: 100ms

Hinweis: Das Telefonbuch, die Anruferliste (CLIP) und alle Rufnummern der Wahlwiederholung werden gelöscht.

1. Drücken Sie die Menütaste .
2. Mit  und  das Menü **SETUP** wählen und mit  bestätigen.
3. Mit  und  die Funktion **VOREINST** wählen und mit  bestätigen.
4. Über das Zahlenfeld den PIN Code eingeben (Werkseinstellung 0 0 0 0) und mit  bestätigen.
5. Nach kurzer Zeit sind die Werkseinstellungen wieder hergestellt. Das Display zeigt wieder den Bereitschaftsmodus an.

7.13 Menüstruktur



8. Mehrere Handapparate

Es können bis zu vier weitere Handapparate an Ihre Basisstation angemeldet werden. Diese zusätzlichen Handapparate erhalten Sie bei Ihrem AUDIOLINE Fachhändler mit der Bezeichnung DECT 5501 oder das MINI-DECT 5000 mit portabler Freisprecheinrichtung.

Bei der Benutzung von mehreren Handapparaten erhalten Sie folgende Möglichkeiten:

- Interne Gespräche zwischen den Handapparaten.
- Externe Gespräche können zwischen den Handapparaten weitergeleitet werden.
- Eingehende externe Gespräche werden an allen Handapparaten signalisiert.

Hinweis: Über den international genormten GAP Standard können auch Handapparate von Fremdherstellern in das Telefonsystem integriert werden. Genauso können Sie einen AUDIOLINE DECT 5500 Handapparat an Basisstationen anderer Hersteller anschliessen, sofern diese Geräte mit dem GAP Standard arbeiten.

Hinweis: Benutzt bereits ein anderer Handapparat die externe Leitung, leuchtet an allen Handapparaten die Kontrollleuchte am Hörer. Ein weiteres externes Gespräch ist in diesem Fall nicht möglich.

8.1 Intern telefonieren

Sobald Sie mehrere Handapparate an eine Basisstation angeschlossen haben, können Sie interne Gespräche führen.

Drücken Sie dazu die Taste  und dann die Nummer des gewünschten Handapparates. Das Gespräch wird mit der Gesprächstaste  am gerufenen Handapparat entgegengenommen.

8.2 Externe Gespräche auf einen anderen Handapparat verbinden

Haben Sie ein externes Gespräch an einem Handapparat entgegengenommen, können Sie das externe Gespräch auf einen anderen Handapparat weiterverbinden. Drücken Sie dazu die Taste  und dann die Nummer des gewünschten Handapparates. Nachdem das interne Gespräch an dem anderen Handapparat entgegengenommen wurde, haben Sie folgenden Möglichkeiten:

A. Rücksprache / Makeln: Sie können nun mit dem internen Teilnehmer sprechen, und durch das Drücken der Taste  zum externen Gesprächspartner zurückkehren. Sie können so beliebig oft, zwischen dem externen und internen Gespräch wechseln.

B. Gespräch weiterleiten: Durch das Drücken der Gesprächstaste  am ersten Handapparat, wird das externe Gespräch an den gerufenen Handapparat weitergeleitet.

Sie können das externe Gespräch auch direkt ohne Rücksprache auf einen Handapparat weiterleiten, indem Sie die interne Nummer über die Taste  wählen und dann die Gesprächstaste  drücken.

8.3 Konferenzgespräche führen

Ein externes Gespräch kann mit einem weiteren internen Teilnehmer zum Konferenzgespräch geschaltet werden. So können zwei Handapparate gleichzeitig mit dem externen Teilnehmer sprechen. Stellen Sie die gewünschte Verbindung zu dem externen Teilnehmer her. Drücken Sie dann die Taste  und die interne Nummer des gewünschten zweiten Handapparates. Hat der zweite, interne Teilnehmer das Gespräch entgegengenommen, drücken Sie die Taste # für 2 Sekunden und alle drei Teilnehmer sind zu einer Konferenz zusammengeschaltet.

8.4 Vorrang beim Klingeln

Bei der Benutzung mehrerer Handapparat können Sie einen Handapparat festlegen, der zuerst klingelt bevor die anderen Handapparate klingeln. Sie können auch die Basisstation wählen, wenn Sie z.B. ein parallelgeschaltetes, schnurgebundenes Telefon besitzen. In diesem Fall klingelt das Telefon und die Basisstation zuerst, bevor die Handapparat klingeln. Auch wenn ein Handapparat nicht klingelt, wird der eingehende Anrufe am Handapparat über die LED signalisiert und kann auch dort entgegengenommen werden.

Vorrang ein- oder ausschalten

1. Drücken Sie die Menütaste .
2. Mit  und  das Menü **SETUP** wählen und mit  bestätigen.
3. Mit  und  die Funktion **VORRANG** wählen und mit  bestätigen. Das Display zeigt ob diese Funktion ein- oder ausgeschaltet ist.
4. Mit  und  können Sie nun wählen, ob Sie diese Funktion ein- oder ausschalten möchten.
5. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Menütaste .
6. Wählen Sie nun weiteren Menüfunktionen oder verlassen Sie das Menü durch Festhalten der Taste .

Vorrang festlegen

1. Drücken Sie die Menütaste .
2. Mit  und  das Menü **SETUP** wählen und mit  bestätigen.
3. Mit  und  die Funktion **VORRANG** wählen und mit  bestätigen.
4. Mit  und  die Funktion **AUSWAHL** wählen und mit  bestätigen.
5. Mit  und  den gewünschten Handapparat **HANDAPP 1-5** oder die Basisstation **BASIS** auswählen und mit  bestätigen. Das Display zeigt nach wie vielen Klingelzeichen **KLING 1-9** der Anruf weitergeleitet wird.
6. Mit  und  die gewünschte Anzahl an Klingeltönen **KLING 1-9** aussuchen und mit  bestätigen. Das Display zeigt **VORRANG**.
7. Wählen Sie nun weiteren Menüfunktionen oder verlassen Sie das Menü durch Festhalten der Taste .

8.5 An- und abmelden von Handapparaten

8.5.1 Anmelden von Handapparaten

1. Halten Sie die Pagetaste  der Basisstation für 10 Sekunden gedrückt, bis Sie zwei Signaltöne hören. Melden Sie den neuen Handapparat nun innerhalb von 90 Sekunden an die Basisstation an.
2. Drücken Sie die Taste  am Handapparat.
3. Mit  und  das Menü **ANMELDEN** wählen und mit der Taste  bestätigen.
4. Geben Sie nun über das Zahlenfeld die Nummer der Basisstation ein (1 – 4). Ist der Handapparat bereits mit einer Basisstation verbunden, blinken die entsprechenden Nummern.
5. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der Taste .
6. Geben Sie nun den PIN-Code der Basisstation (Werkseinstellung 0 0 0 0) ein.
7. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der Taste , und Sie hören nach einigen Sekunden einen Signalton. Der Handapparat ist nun angemeldet und kann für externe und interne Gespräche benutzt werden.
8. Dem Handapparat wurde nun automatisch eine interne Rufnummer vergeben. Der bereits angemeldete Haupthandapparat hat die interne Nummer 1. Alle weiteren angemeldeten Handapparate werden in der Reihenfolge Ihrer Anmeldung nummeriert (interne Rufnummer 2 bis 5). Diese interne Rufnummer wird im Display rechts neben dem Namen angezeigt.

8.5.2 Abmelden von Handapparaten

Ein Handapparat kann nur über einen anderen, noch angemeldeten Handapparat abgemeldet werden. Es ist also nicht möglich diese Abmeldung mit dem Handapparat durchzuführen, der abgemeldet werden soll.

1. Drücken Sie die Taste  am Handapparat.
2. Mit  und  das Menü **SETUP** wählen und mit der Taste  bestätigen.
3. Mit  und  die Funktion **H-ABMELD** wählen und mit der Taste  bestätigen.
4. Geben Sie nun den PIN-Code der Basisstation (Werkseinstellung 0 0 0 0) ein und bestätigen Sie mit der Taste .
5. Mit  und  nun die Nummer des abzumeldenden Handapparates wählen und mit der Taste  bestätigen.
6. Im Display erscheint nun die Sicherheitsabfrage **OK**. Bestätigen Sie die Abmeldung mit der Taste  oder brechen Sie die Abmeldung durch Festhalten der Taste  ab. Bei erfolgreicher Abmeldung hören Sie nach einigen Sekunden einen Signalton. Der Handapparat ist nun abgemeldet und kann für externe und interne Gespräche nicht mehr benutzt werden.

8.6 Zusätzliche Basisstationen

Bei der Verwendung von mehreren Basisstationen können Sie die Reichweite der Handapparate vergrößern. Um diesen Effekt zu nutzen, müssen alle Basisstationen mit einem Telefonanschluss verbunden sein. Je nach Verwendungszweck können Sie jede Basisstation mit der gleichen Telefonnummer belegen oder geben Sie den Basisstationen unterschiedliche Rufnummern.

Achten Sie darauf, dass sich alle Basisstationen in ihrer Reichweite überschneiden. Bitte testen Sie vor jeder Inbetriebnahme einer neuen Basisstation die Reichweite der Handapparate.

Ist ein Handapparat an den Basisstationen angemeldet, und wurde die automatische Wahl der Basisstation eingeschaltet (weitere Informationen in diesem Kapitel), wird der Handapparat immer automatisch an die nächste Basisstation weitergeleitet. **Laufende Gespräche können nicht** von einer zur anderen Basisstation übertragen werden.

Wählen einer Basisstation

1. Drücken Sie die Taste  am Handapparat.
2. Mit  und  das Menü **SETUP** wählen und mit der Taste  bestätigen.
3. Mit  und  das Menü **BA-WAHL** wählen und mit der Taste  bestätigen.
4. Mit  und  die gewünschte Basisstation wählen. Bei der Einstellung **AUTO** wechselt der Handapparat automatisch zur nächsten Basisstation. Ist der Handapparat an die betreffende Basisstation angemeldet, erscheint hinter der Nummer ein kleines Rechteck. Nur diese Basisstationen können ausgewählt werden.
5. Bestätigen Sie mit der Taste .
6. Im Display erscheint nun die Sicherheitsabfrage **OK**. Bestätigen Sie die Abmeldung mit der Taste  oder brechen Sie die Abmeldung durch Festhalten der Taste  ab. Bei erfolgreicher Abmeldung hören Sie nach einigen Sekunden einen Signalton. Der Handapparat ist nun abgemeldet und kann für externe und interne Gespräche benutzt werden.

9. Fehlerbeseitigung

Haben Sie Probleme mit Ihrem AUDIOLINE DECT5500, kontrollieren Sie bitte die folgenden Hinweise. Bei Garantieansprüchen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler. Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre.

Bei technischen Problemen können Sie sich unter der Hotline - Rufnummer 0180 5 00 13 88 auch an unseren Service wenden.

Kein Telefongespräch möglich	Die Telefonleitung ist nicht korrekt angeschlossen oder gestört. Verwenden Sie nur das mitgelieferte Telefonkabel. Testen Sie mit einem anderen Telefon, ob Ihr Telefonanschluss in Ordnung ist. Das Steckernetzteil ist nicht eingesteckt oder es liegt ein totaler Stromausfall vor. Die aufladbaren Batterien sind leer oder defekt. Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt.
Verbindung abgehackt, fällt aus	Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt. Falscher Aufstellungsort der Basisstation.
Keine Wahl möglich	Wahlverfahren falsch eingestellt (siehe Kapitel 7.7).
Das System reagiert nicht mehr oder befindet sich in einem undefinierten Zustand.	Setzen Sie alle Funktionen in den Werkszustand zurück. Ziehen Sie vorher kurzzeitig das Steckernetzteil aus der Steckdose. Werkseinstellung siehe Kapitel 7.12
Die Ladekontrollleuchte leuchtet nicht.	Legen Sie den Handapparat richtig auf die Basisstation, reinigen Sie die Kontaktflächen am Handapparat und an der Basisstation mit einem weichen, trockenen Tuch.
Im Display blinkt nach ein paar Stunden das Batterie-Symbol.	Legen Sie den Handapparat für 10 Stunden auf die Basisstation. Hilft dies nicht, erneuern Sie die aufladbaren Batterien.
Display-Anzeige dunkel	Verursacht durch direkte Sonnenbestrahlung, Handapparat abkühlen lassen.

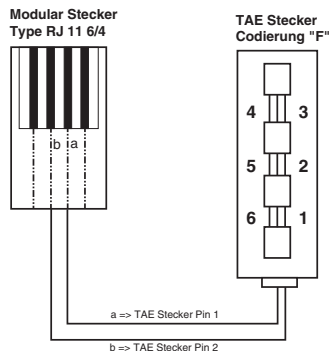
10. Wichtige Informationen

10.1 Technische Daten

Standard	DECT
Kanalzahl	1880 bis 1990 MHz
Stromversorgung	Basisstation 220/230V, 50 Hz
Reichweite	Innen bis zu 50m
Reichweite	Aussen bis zu 300m
Standby	bis zu 150 Stunden
Max. Gesprächsdauer	bis zu 12 Stunden
Aufladbare Batterien	2 x 1,2V/120mA, Typ AAAA oder Akkupack Ni-MH 2.4V, 300mA
Wählverfahren	MFV oder IWW
Zulässige Umgebungstemperatur	10°C bis 30°C
Zulässige relative Luftfeuchtigkeit	20 bis 75%
Signaltastenfunktion	100ms oder 300ms

10.2 Telefonkabel austauschen

Müssen Sie Ihr Telefonkabel austauschen, finden Sie anhand der folgenden Zeichnung das passende Kabel bei Ihrem Händler.



10.3 Garantie

AUDIOLINE - Geräte werden nach den modernsten Produktionsverfahren hergestellt und geprüft. Ausgesuchte Materialien und hoch entwickelte Technologien sorgen für einwandfreie Funktion und lange Lebensdauer. Sollte Ihr Gerät dennoch einen Defekt innerhalb der Garantiezeit aufweisen, wenden Sie sich bitte unter Vorlage Ihrer Kaufquittung ausschliesslich an das Geschäft, in dem Sie Ihr AUDIOLINE - Gerät gekauft haben. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate, gerechnet vom Tage des Kaufs zu nachfolgenden Bedingungen: Innerhalb der Garantiezeit werden alle Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind, kostenlos beseitigt. Der Garantieanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch Dritte. Schäden, die durch unsachgemässe Behandlung oder Bedienung, durch falsches Aufstellen oder Aufbewahren, durch unsachgemässen Anschluss oder Installation sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äussere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Garantieleistung. Wir behalten uns vor, bei Reklamationen die defekten Teile auszubessern oder zu ersetzen oder das Gerät auszutauschen. Ausgetauschte Teile oder ausgetauschte Geräte gehen in unser Eigentum über. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Herstellers beruhen. Alle Gewährleistungsansprüche nach diesen Bestimmungen sind ausschliesslich gegenüber Ihrem Fachhändler geltend zu machen. Nach Ablauf von zwei Jahren nach Kauf und Übergabe unserer Produkte können Gewährleistungsrechte nicht mehr geltend gemacht werden.

- Wichtige Informationen -

10.4 Konformitätserklärung

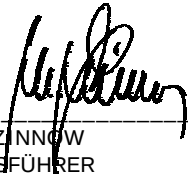
WIR AUDIOLINE GmbH
IN PROMENADENSTR. 1
D-41460 NEUSS
GERMANY

ALS INVERKEHRBRINGER IN DER EU ERKLÄREN VOLLVERANTWORTLICH, DASS DAS
PRODUKT

MODEL: DECT 5500
BESCHREIBUNG: Schnurlostelefon DECT

KONFORM IST MIT DEN GRUNDLIEGENDEN ANFORDERUNGEN DER RICHTLINIE:
1999/5/EC

BEVOLLMÄCHTIGTER:

Unterschrift: 
Name: MANFRED ZINNOW
Position in der Firma: GESCHÄFTSFÜHRER
Datum der Ausstellung: 07.08.2001

Eine Kopie dieser Erklärung wird bis 10 Jahre nach der letzten
Produktion aufbewahrt.



LIEFERANT: AUDIOLINE GmbH, PROMENADENSTR. 1, D-41460 NEUSS
PRODUKT: DECT 5500

Dieses Produkt ist für den Betrieb an einem analogen Telefonanschluss (PSTN) innerhalb Deutschlands entwickelt worden. Allerdings kann, wegen der Unterschiede zwischen den verschiedenen Telekom-Netzbetreibern, keine Garantie für einwandfreie Funktion an jedem Telekom-Endgeräteanschluss übernommen werden.

- Wichtige Informationen -

General Instructions	39
1. User controls.....	41
2. Setting up	42
2.1 Safety notices	42
2.2 Checking the contents of the package	42
2.3 Connecting the base station	42
2.4 Exchange the batteries	42
2.5 Charging the batteries.....	43
2.6 TONE (DTMF) or PULSE dialling	43
2.7 Fitting the belt clip	43
3. Normal use	44
3.1 The display	44
3.2 Taking calls.....	44
3.3 Making calls	45
3.4 Length of call display	45
3.5 Turning the handset on and off.....	45
3.6 Range indications	45
3.7 Muting the handset microphone.....	46
3.8 Setting the speaker volume	46
3.9 Redial	46
3.10 Temporary tone dialling.....	47
3.11 Paging the handset from the base station	47
4. The phonebook.....	48
4.1 Entering numbers in the phonebook.....	48
4.2 Dialling a number in the phonebook	49
4.3 Changing numbers stored in the phonebook.....	49
4.4 Deleting numbers from the phonebook	50
5. Calling number display (CLIP)	51
5.1 The list of callers	51
5.2 Storing a number from the list of callers in the phonebook.....	52
5.3 Deleting numbers from the list of callers.....	52
5.4 Deleting the entire list of callers	52
6. T-NET operation / PBXs	53
6.1 "R" button with PBXs.....	53
6.2 "R" button and the DEUTSCHE TELEKOM T-Net.....	53
6.3 Setting the FLASH time.	53
6.4 Outside line number	53

7.	Special functions	55
7.1	Setting ring melodies on the handset	55
7.2	Setting the ring melody volume	55
7.3	Setting ring melodies on the base station	56
7.4	Setting the ring melody volume on the base station	56
7.5	Adjusting the speaker volume	57
7.6	Take calls automatically	57
7.7	TONE (DTMF) or PULSE dialling	57
7.8	Change display name	57
7.9	Turning indicator tones on and off	58
7.10	Changing your PIN number	59
7.11	Setting the display language	59
7.12	Reverting to factory settings	60
7.13	Menu structure	61
8.	Several handsets	62
8.1	Internal calls	62
8.2	Connecting external calls to another handset	62
8.3	Setting up conference calls	63
8.4	Ring priority	63
8.5	Registering and de-registering handsets	64
8.5.1	Registering handsets	64
8.5.2	De-registering handsets	64
8.6	Additional base stations	65
9.	Troubleshooting	66
10.	Important information	67
10.1	Technical data	67
10.2	Changing the telephone lead	67
10.3	Guarantee	68
10.4	Declaration of conformity	69

General Instructions

Rechargeable batteries

Use only rechargeable batteries as supplied. The use of other rechargeable batteries or accupacks may cause a short-circuit.

When changing the batteries, use only rechargeable batteries, type AAAA 1.2 Volt, 120mA or a Ni-MH 2.4V, 300mA battery pack. You receive spare batteries or a battery pack over the AUDIOLINE spare part sales under Phone 040 / 3258440.

Do not throw batteries in the fire or immerse them in water. Do not dispose of old or defective batteries with normal domestic waste.

If the handset becomes warm when charging, this is quite normal and no cause for alarm.

Only charge the handset on the base station. The use of other chargers may cause lasting damage.

Use only the AUDIOLINE transformer plug supplied, other transformer plugs can destroy your telephone.

Location of the base station

The base station must be located within reach of a 230Volt supply socket. To avoid interference problems, do not place the base station in the immediate proximity of other electronic equipment such as a microwave oven or hi-fi system. The location of the base station can significantly influence the proper function of the telephone.

Place the base station on a level, non-slip surface. The feet of the base station will not normally mark the surface on which it stands. However, the wide range of surface finishes in use renders it impossible to exclude marking of any surface.

Do not use the handset in areas where there is a danger of explosion.

Avoid excessive exposure to smoke, dust, vibration, chemicals, humidity, high temperature or direct sunlight.

Medical notice

The AUDIOLINE DECT5500 works with very low transmitted power. Present knowledge and research indicate that, at this low power level, there is no possible danger to health. It has, however, been shown that portable telephones, when switched on, can affect medical equipment. Maintain a distance of at least one metre from medical equipment.

- General Instructions -

Disposal

If the batteries or the complete system have reached the end of their useful life, please dispose of them in an environmentally friendly manner and as required by law.

Temperature and ambient conditions

The AUDIOLINE DECT5500 is designed for indoor use and an operating temperature range of -10 °C to 50 °C.

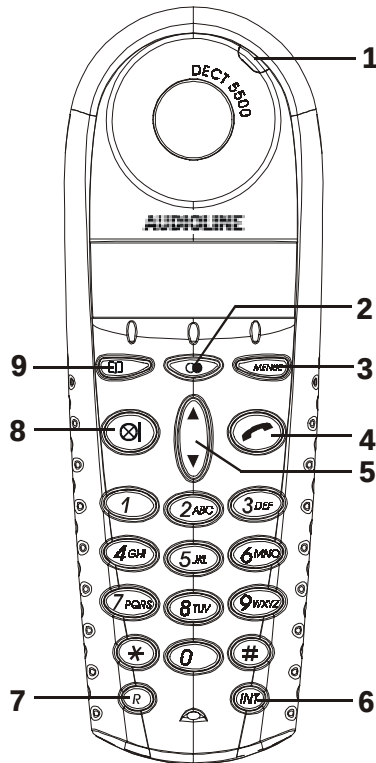
The base station must not be installed in humid areas such as bath or wash rooms. Avoid proximity to sources of heat such as radiators and do not expose the unit to direct sunlight.

Cleaning and care

The outer surfaces of the unit can be cleaned with a soft, dry, lint-free cloth. Never use cleaning agents or aggressive solvents. Apart from occasionally cleaning the outer surfaces, no further care is required. The rubber feet of the base station are not resistant to all cleaning agents. The manufacturer cannot, therefore, be held responsible for damage to furniture etc.

1. User controls

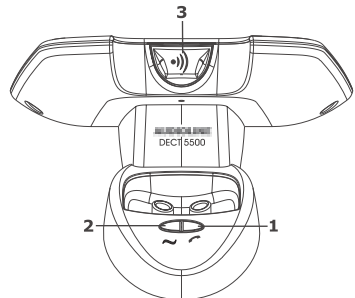
Handset



- | | | | |
|---|------------------|---|-------------------------|
| 1 | Call indicator | 6 | Internal calls |
| 2 | Redial | 7 | R button |
| 3 | Menu button | 8 | Secrecy / Delete button |
| 4 | Call button | 9 | Phonebook |
| 5 | Selector buttons | | |

Base station

- | | |
|---|---------------------------|
| 1 | Call and power indicator |
| 2 | Charging indicator lights |
| 3 | PAGE button |



2. Setting up

2.1 Safety notices

NOTICE! Before switching on, do not fail to read the safety notices on of the beginning of these instructions.

2.2 Checking the contents of the package

The package should contain:

one base station	one supply cable
one handset with Akkupack	one belt clip
one telephone connection cable	one set of directions for use

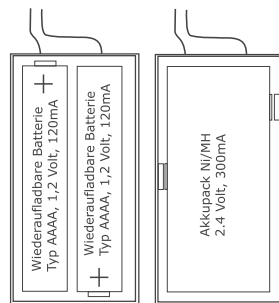
2.3 Connecting the base station

Set up the AUDIOLINE DECT5500 within reach of a telephone socket and an electricity supply socket.

1. Insert the connector on the lead from the transformer plug in the socket on the underside of the base station and insert the transformer plug in a 230V supply socket installed in accordance with regulations. The base station transformer plug must always be connected. For safety reasons, use only the transformer plug supplied.
2. Connect the telephone cable supplied between the telephone socket and the corresponding socket on the underside of the base station. Only use the new telephone cable supplied.
3. Press the two cables into the two cable channels leading to the rear of the base station.

2.4 Exchange the batteries

If you ever have to change the rechargeable batteries, use only rechargeable batteries, type AAAA 1.2 Volt, 120mA or a Ni-MH 2.4V, 300mA battery pack. To fit the batteries into a handset, press down on the upper edge of the battery compartment cover and slide it downwards. Then carefully remove the battery holder. Please do not pull too hard on the battery holder to avoid breaking the connecting wires. Remove the used batteries and then fit the new batteries into the battery holder. In doing so, be careful to ensure that the polarity is correct. When using a battery pack, please be careful of the contacts on the side and take note of the inscription on the battery pack. Replace the battery holder in the handset and close the lid of the battery compartment.

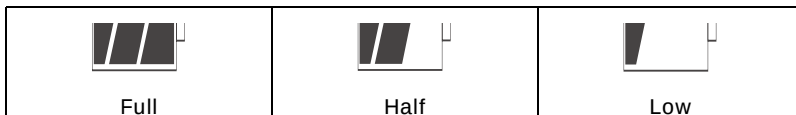


Important notice: Place the handset on the base station, with the display facing forwards, for at least 16 hours. If the batteries are not properly charged, the telephone may fail to function correctly. While the handset is charging, the battery capacity symbol in the display will blink. The  indicator lights as soon as the handset is placed in position.

2.5 Charging the batteries

The rechargeable batteries in your AUDIOLINE DECT5500 handset provide for a maximum standby time of 150 hours and a call time of up to 12 hours.

The actual state of charge of the batteries is shown in the display:



If the remaining charge in the batteries is too low, the symbol in the display will blink and you will hear a warning peep every 10 seconds.

To charge the batteries, place the handset on the base station with the display facing forwards.

Notice: Before using the telephone for the first time, the batteries must be charged for at least 16 hours. Like your car battery, the rechargeable batteries suffer from a certain, unavoidable ageing effect. You can, however, minimise this by exercising the batteries correctly. As you use your telephone, always start with fully charged batteries and continue using it until they are "empty" as indicated by the blinking  symbol in the display. Then recharge them fully. This will maintain maximum battery capacity for as long as possible. Repeated partial charging and discharging will "teach" the batteries to operate with reduced capacity.

2.6 TONE (DTMF) or PULSE dialling

This forward-looking feature enables you to operate your telephone on both the older analogue lines (pulse dialling) and the newer digital lines (tone/DTMF dialling). The equipment is factory set for TONE dialling (DTMF). If your AUDIOLINE DECT5500 fails to function on your line, consult point 7.7 to learn how to set your telephone for PULSE dialling.

2.7 Fitting the belt clip

Slide the belt clip into the grooves until it audibly clicks home.

3. Normal use

3.1 The display

In normal operation, the display shows the name of the handset. The default name can be changed at any time; see 7.8.

The display also gives a symbolic display of all the main functions.

	Steady: You are making (or taking) a call. Blinking: There is an incoming call and the connection with the base station is being established.
EXT	Steady: You are making (or taking) an external call. Blinking: There is an incoming external call.
INT	Steady: You are making (or taking) an internal call. Blinking: There is an incoming internal call.
	Steady: A conference call has been set up.
	Steady: You are in the callers (CLIP) list. Blinking: New calls have been stored in the CLIP list.
	Blinking: Batteries low. Please recharge handset. Steady: Indicates battery charge level.
	Steady: Shows phonebook is in use.
	Steady: Shows programming has been activated.

3.2 Taking calls

If you receive an incoming call, both the handset and the base station will emit a ring tone. Because of the time required to establish a connection, the handset rings slightly later than the base station.

Notice: While the handset is ringing you can use the  and  buttons to adjust the ring volume.

The EXT indication in the display will blink. Press the call button, , on the handset to take the call. The call indicator on the base station will blink during the call.

To end the call, replace the handset on the base station or press the call button, , on the handset.

You will find information on the display of telephone numbers in chapter 5.

When automatic answering is switched on, the call will be automatically taken as soon as you lift the handset from the base station. To find out how to turn on the automatic answering function, see chapter 7.6.

3.3 Making calls

1. Use the key pad to enter the desired telephone number. Up to 25 digits may be entered. The digits pressed will be shown in the display. Since the display can only show 12 digits, only the last 12 of long phone numbers will be shown.

Notice: If you make a mistake you can briefly press the  button to delete one digit at a time. If the  button is held down, the entire number will be deleted.

2. Press the call button, , on the handset to place the call.

Notice: You can also press the call button, , first; you will then hear the dial tone. As you enter the digits of the desired number, your AUDIOLINE DECT5500 will send them straight out. The correction of individual digits as described above is not possible in this case.

3.4 Length of call display

During a call, the duration of the call is displayed in minutes and seconds. 15 seconds after dialling, the display changes from the number called to the length of call. The length of call display persists for a few seconds after ending the call.

3.5 Turning the handset on and off

By holding down the menu key, , you can turn off the handset. If the handset is turned off, there is no drain on the battery. You cannot make or take calls.

Press the menu key, , briefly to turn the unit back on. The message, BASE, will be displayed and the handset will be ready for use after a brief delay.

3.6 Range indications

The range of the handset is about 50 metres in enclosed areas and about 300 metres in the open. If a good connection to the base station is available, a  symbol will appear in the display.

If you move too far from the base station, the  symbol will blink and you will hear warning peeps. In this case you should move closer to the base station to avoid losing the connection. These warning peeps can be turned off as described in chapter 7.9.

3.7 Muting the handset microphone

You can use the  button to turn off the handset microphone during a call. You can then speak without being heard over the telephone (secret function). The speaker in the handset remains switched on so that you can still hear your caller.

1. Press the  button briefly, once during a call. The word MUTE will appear in the display.
2. To turn the microphone back on, press the  button briefly, once again. The word MUTE will disappear from the display and you can continue your call as usual.

3.8 Setting the speaker volume

If you find the speaker too loud or too quiet, this can be adjusted to your taste.

During a call, you can use the buttons,  and , to adjust the speaker volume. The volume setting will be shown in the Display as EAR VOL (1 to 5).

3.9 Redial

The redial function is especially useful if a number is engaged or the person called does not answer. Your *AUDIOLINE DECT 5500* stores the last five numbers called.

1. Press the  or the  button and the last number called will appear in the display.
2. By pressing the  or the  button again, you can display the previous number called. Use the  button to move through the list in the other direction.
3. Now press the call button, , to dial the number shown in the display.

Notice: If a number in the redial list matches a phonebook entry, the entry name will replace the number in the display.

3.10 Temporary tone dialling

If your telephone line will only allow PULSE dialling, you can still use the advantages of TONE dialling (e.g. listen to a remote answering machine). During a call, you can press the ★ button to switch temporarily to TONE dialling.

At the end of the call, your telephone will automatically switch back to PULSE dialling.

3.11 Paging the handset from the base station

If you can no longer remember where you have left your handset, press the ●))) button on the base station. For thirty seconds, the handset will emit its signal tone and should then be easy to find. To stop the tone, press any button on the handset or the ●))) button on the base station.

4. The phonebook

Up to 50 telephone number /name pairs can be stored in the phonebook. The maximum length of a stored number is 20 digits.

4.1 Entering numbers in the phonebook

1. Press the menu button, . The display will show PHONEBK.
2. Press the  button again. The display will show ADD.
3. Press the  button again. The display will show NAME.
4. Now enter the name (up to 8 letters) from the key pad. In the next section you will find more information on entering names.
5. Press the  button again. The display will show NUMBER.
6. Enter the desired number from the key pad.
7. Press the  button again. The display will now show ADD once again.
8. If you wish to store more phone numbers, go back to step 3. To exit from the entry mode, hold down the  button.

Further information about the phonebook:

If the memory capacity of 50 numbers has been used, the display will show FULL. In this case, some numbers will need to be deleted before new ones can be entered.

How to enter names

The number buttons of the key pad are also marked with letters. By pressing the appropriate button a number of times, capital letters, digits and special characters can be entered.

Example: you wish to enter the name, "Peter".

To do so, press:

1 x button 7, 2 x button 3, 1 x button 8, 2 x button 3, 3 x button 7.

To enter a space, use the 1 button.

To enter the same letter twice, press for the desired letter and then wait for the display cursor to move automatically to the next position.

Entry errors can be deleted with the  button.

In order to change a particular letter, the  and  buttons can be used to move the cursor to the right and left so that a new letter can be entered.

Press 1 button twice, to enter a hyphen (dash).

- Phonebook -

Summary table:

Button 1	Space, -, 1
Button 2	A, B, C, 2
Button 3	D, E, F, 3
Button 4	G, H, I, 4
Button 5	J, K, L, 5
Button 6	M, N, O, 6
Button 7	P, Q, R, S, 7
Button 8	T, U, V, 8
Button 9	W, X, Y, Z, 9
Button 0	0
	Delete

4.2 Dialling a number in the phonebook

Once you have stored a few numbers in the phonebook, they can be quickly and easily recalled.

1. Press the phonebook button, . The display will show the first stored number in alphabetical order.
2. The  and  buttons can now be used to step through the list of stored numbers
or
to jump directly to a number with a name beginning with a certain letter, press the button with the desired letter.
3. Now press the call button, , to dial the number shown in the display.

4.3 Changing numbers stored in the phonebook

1. Press the menu button, . The display will show PHONEBK.
2. Press the  button again. The display will show ADD.
3. Now press the  button. The display will show MODIFY.
4. Press the  button again. The display will now show the phonebook entries in alphabetical order.
5. Use the  and  buttons to select the entry that you wish to modify.
6. Press the  button again. The display will now show the name with a blinking cursor after the last letter.
7. The name can now be changed using the number buttons. Information on entering names can be found in point 4.1.
8. After making the desired modifications to the name, press  again. The display will now show the phone number.
9. Now modify the phone number using the number buttons. By pressing the  button briefly, individual digits can be deleted.

- **Phonebook** -

10. After making the desired modifications to the name, press  again. The display will show MODIFY.
11. If you wish to modify more phone numbers, go back to step 5. To exit from the programming mode, hold down the  button.

4.4 Deleting numbers from the phonebook

1. Press the menu button, . The display will show PHONEBK.
2. Press the  button again. The display will show ADD.
3. Now press the  button. The display will show DELETE.
4. Press the  button again.
5. Use the  and  buttons to select the entry that you wish to delete.
6. When you have found the desired number, press  again. As a final check, the selected number will be displayed again.
7. Press the menu button, , and the display will show **OK**.
8. If you are sure that you wish to delete the number, press  once again and the entry will be deleted.
By holding down the  button, the delete process can be broken off.
9. Once you have deleted the entry, the display shows DELETE. If you wish to delete more phone numbers, go back to step 4. To exit from the delete mode, hold down the  button.

5. Calling number display (CLIP)

The calling number display shows the origin of incoming calls. If this function is available to your telephone, the display shows the caller's telephone number when the telephone rings. If the number is stored in your phonebook, the name will be shown in place of the number. The calling numbers are stored in a list of callers so that you can return calls that come in while you are away. A total of 20 calling numbers can be stored in the list. Once the list is full, the oldest number is discarded each time that a new one is added.

If new calls have been added to the list during your absence, a blinking  symbol appears in the display.



NOTICE!

The calling number indication is an optional service from your telephone provider. Your telephone will show the calling number in the display if your provider makes this service available. Not all providers pass on the date and time information. Please ask your telephone provider for detailed information. Some PBXs are also not able to pass on the whole or part of the calling number information.

5.1 The list of callers

In order to see the list of callers in the display, proceed as follows:

1. Press the  button to show the last calling number received in the display. If the list of callers is empty, the display will show EMPTY.
Notice: If the number matches a phonebook entry, it is replaced by the corresponding name.
2. Use the  button to search back through the list. Use the  button to move through the list in the other direction. If there are no further numbers in the list you will hear a beep.
3. Where the number in the display is longer than 12 digits, press  to see the rest of the number. Press the  button to return to the list of callers.
4. If you wish to see the date and time of the call, press  once. If the date and time information is not available, the display will show ADD and you can press the  button to return to the list of callers.
5. If you wish to return a call to a number in the list of callers, simply press the call button, , to dial the number displayed.
6. To exit from the list of callers mode, hold down the  button.

- Calling Number Indication (CLIP) -

5.2 Storing a number from the list of callers in the phonebook

A number in the list of callers can be transferred directly to the phonebook.

1. Press the  button to show the last calling number received in the display.
2. Use the buttons,  and , to select the numbers in the list of callers that you wish to transfer to the phonebook.
3. Press the  button. The display will show ADD.
4. Press the  button again. The display will show NAME.
5. Now enter the name (up to 8 letters) from the key pad.
6. Press the menu button,  to store the number in the phonebook.
7. To exit from the entry mode, hold down the  button.

Notice: Once you have stored a number in the phonebook, it is not the number but the corresponding name that is shown in the list of callers.

5.3 Deleting numbers from the list of callers

1. Press the  button to show the last calling number received in the display.
2. Use the buttons,  and , to select the numbers in the list of callers that you wish to delete.
3. Press the  button. The display will show ADD.
4. Now use the  and  buttons to select the DELETE function.
5. Now press the menu button, , to delete the number from the list.

5.4 Deleting the entire list of callers

1. Press the  button to show the last calling number received in the display.
2. If you now press the , the display will show DEL ALL.
3. You can now press the menu button, , to delete the entire list or hold down the  button to exit from delete mode.

6. T-NET operation / PBXs

If your telephone is connected to a private branch exchange or you have the DEUTSCHE TELEKOM T-Net functions available, you can make use of the "R" button on your telephone.

6.1 "R" button with PBXs

If you have connected your *AUDIOLINE DECT 5500* to a PBX, you can use all the special functions such as call forwarding and automatic call-back. These can be accessed using the "R" button. For a PBX, a FLASH time of 100 ms is required (setting, see 6.3). To check whether your telephone will function correctly with your PBX, consult the supplier of the PBX.

6.2 "R" button and the DEUTSCHE TELEKOM T-Net

Your *AUDIOLINE* telephone supports the main additional services from DEUTSCHE TELEKOM (such as three way calling, call waiting and three way conference). T-Net works with a FLASH time of 300 ms (setting, see 6.3). To make the T-Net functions available, please consult DEUTSCHE TELEKOM.

6.3 Setting the FLASH time.

1. Press the menu button, .
2. Use  and  to select the **SETUP** menu, then press .
3. Use  and  to select the **FLASH** function, then press .
4. Use  and  to select **FLASH 1** (100ms) or **FLASH 2** (300ms) and then press .
5. To exit from the entry mode, hold down the  button.

6.4 Outside line number

With some older PBXs, an outside call is made by dialling a particular digit (e.g. "9" or "0") and then waiting for the exchange dial tone before continuing to dial. Once it has been set up for your PBX, your *AUDIOLINE DECT 5500* automatically inserts a dialling pause after the outside line prefix. Two different digits can be set as outside line prefix.

Special notice: If your telephone is not connected to a PBX, do not make any of the following settings.

- T-NET / PBXs -

1. Press the menu button, .
2. Use  and  to select the **SETUP** menu, then press .
3. Use  and  to select the **PBX** function, then press .
4. Use  and  to select **PBX1 or PBX2**, then press .
5. Enter your PIN code (factory setting is 0 0 0 0) and then press .
6. Now enter the desired outside line prefix. An existing outside line prefix can be deleted with the  button.
7. Press the  button again.
8. Use  and  to select the **PAUSE** function, then press .
9. Use  and  to select a pause length of 3 or 5 seconds and then press .
10. To exit from the entry mode, hold down the  button.

7. Special functions

Any further programming functions can be accessed through a very user-friendly menu. We give here a short, general description of navigation in this menu:

To begin programming, press the  button. During programming, the  symbol will be shown in the display.

The  and  buttons are used to search through the function groups.

The group indicated in the display is selected by pressing .

The  and  buttons are now used to search for the desired individual function which is again selected by pressing .

The  button can be used to move back one level in the selection process.

Any store function will be automatically broken off if no entry is made within 15 seconds.

The  button can be held down at any time to exit altogether from programming without making any changes.

Chapter 7.13 gives a complete summary of the menu.

7.1 Setting ring melodies on the handset

Your handset can use five different melodies to signal an incoming call. If you are operating the telephone with several handsets, you can set up different melodies for internal and external calls.

1. Press the menu button, .
2. Use  and  to select the **HANDSET** menu, then press .
3. Use  and  to select **EXT MEL** (melody for external calls) or **INT MEL** (melody for internal calls) and then press .
4. Use  and  to select the **desired melody**, then press .
5. You can then select further menu functions or exit by holding down .

7.2 Setting the ring melody volume

The volume of the handset ring melody can be set to one of five levels. If, at any time, you do not wish to be disturbed, you can also turn off the ringing altogether. If the ringing is turned off, incoming calls will only be signalled by the base station and on the handset display.

- Special Functions -

1. Press the menu button, .
2. Use  and  to select the **HANDSET** menu, then press .
3. Use  and  to select the **RING VOL** function, then press .
4. Use  and  to select the desired volume level or OFF and press .
5. You can then select further menu functions or exit by holding down .

7.3 Setting ring melodies on the base station

The base station can also use five different melodies to signal an incoming call.

1. Press the menu button, .
2. Use  and  to select the **SETUP** menu, then press .
3. Use  and  to select the **BASE MEL** function, then press .
4. Use  and  to select the **desired melody**, then press .
5. You can then select further menu functions or exit by holding down .

7.4 Setting the ring melody volume on the base station

The volume of the base station ring melody can be set to one of five levels. If, at any time, you do not wish to be disturbed, you can also turn off the ringing altogether.

1. Press the menu button, .
2. Use  and  to select the **SETUP** menu, then press .
3. Use  and  to select the **RING VOL** function, then press .
4. Use  and  to select the desired volume level or OFF and press .
5. You can then select further menu functions or exit by holding down .

- Special Functions -

7.5 Adjusting the speaker volume

The speaker volume can be adjusted in five steps to take account of the surrounding noise level.

1. Press the menu button, .
2. Use  and  to select the **HANDSET** menu, then press .
3. Use  and  to select the **EAR VOL** function, then press .
4. Use  and  to select a volume from 1 to 5 and then press .
5. You can then select further menu functions or exit by holding down .

7.6 Take calls automatically

Incoming calls are taken automatically when you lift the handset from the base station. If you wish to take calls only by using the  button you can turn this automatic function off.

1. Press the menu button, .
2. Use  and  to select the **HANDSET** menu, then press .
3. Use  and  to select the **AUTO ANS** function, then press .
4. Use  and  to select ON or OFF, then press .
5. You can then select further menu functions or exit by holding down .

7.7 TONE (DTMF) or PULSE dialling

This feature enables you to operate your telephone on both the older analogue lines (pulse dialling) and the newer digital lines (tone/DTMF dialling). Factory setting is DTMF tone dialling.

1. Press the menu button, .
2. Use  and  to select the **SETUP** menu, then press .
3. Use  and  to select the **DIALMODE** function, then press .
4. Use  and  to select the **desired dialling mode**, then press .
5. You can then select further menu functions or exit by holding down .

7.8 Change display name

In normal operation, the display shows "DECT5500 HS1". If you have a number of handsets operating from the one base station, it can be useful to give each handset a name of its own. The name is followed by the number that is used to call the handset internally.

- Special Functions -

1. Press the menu button, .
2. Use  and  to select the **HANDSET** menu, then press .
3. Use  and  to select the **NAME** function, then press .
4. Enter the desired name using the number buttons. Brief pressure on the  button can be used to erase single letters.
5. Press  **to store the new name.**
6. You can then select further menu functions or exit by holding down .

7.9 Turning indicator tones on and off

There are various indicator and warning tones that can be turned on or off.

Button click

The handset emits a confirming click each time that a button is pressed. The button click can be turned on or off.

Low battery warning

If the batteries are too low, a beeping warns that the handset needs recharging.

Range warning

If you are too far from the base station, a beep warns that you should move closer to it in order to maintain contact.

1. Press the menu button, .
2. Use  and  to select the **HANDSET** menu, then press .
3. Use  and  to select the **BEEP** function, then press .
4. Use  and  to select KEYTONE, LOW BATT or OUTRANGE, then press .
5. Use  and  to select ON or OFF, then press .
6. You can then select further menu functions or exit by holding down .

7.10 Changing your PIN number

Some of the telephone system's functions are protected from unauthorised use by a PIN number. The PIN number has four digits. The phone is delivered with the PIN number set to "0000". To change the PIN number, proceed as follows:

1. Press the menu button, .
2. Use  and  to select the **SETUP** menu, then press .
3. Use  and  to select the **PIN CODE** function, then press .
4. Now enter the current four-digit PIN number using the number buttons (factory setting, 0 0 0 0), then press .
5. Now enter the desired four-digit PIN number using the number buttons, then press .
6. Now confirm the change by entering the new four-digit PIN number again, then press .
7. You can then select further menu functions or exit by holding down .

If the old PIN number entered is not correct the procedure will be broken off.

7.11 Setting the display language

The display can be set to give indications in English, French or German.

1. Press the menu button, .
2. Use  and  to select the **HANDSET** menu, then press .
3. Use  and  to select the **LANGUAGE** function, then press .
4. Use  and  to select a language, then press .
5. After a short pause, the language setting will change and the display will revert to the 'ready' state.

- Special Functions -

7.12 Reverting to factory settings

This function can be used to reset the handset and the base station to the factory settings.

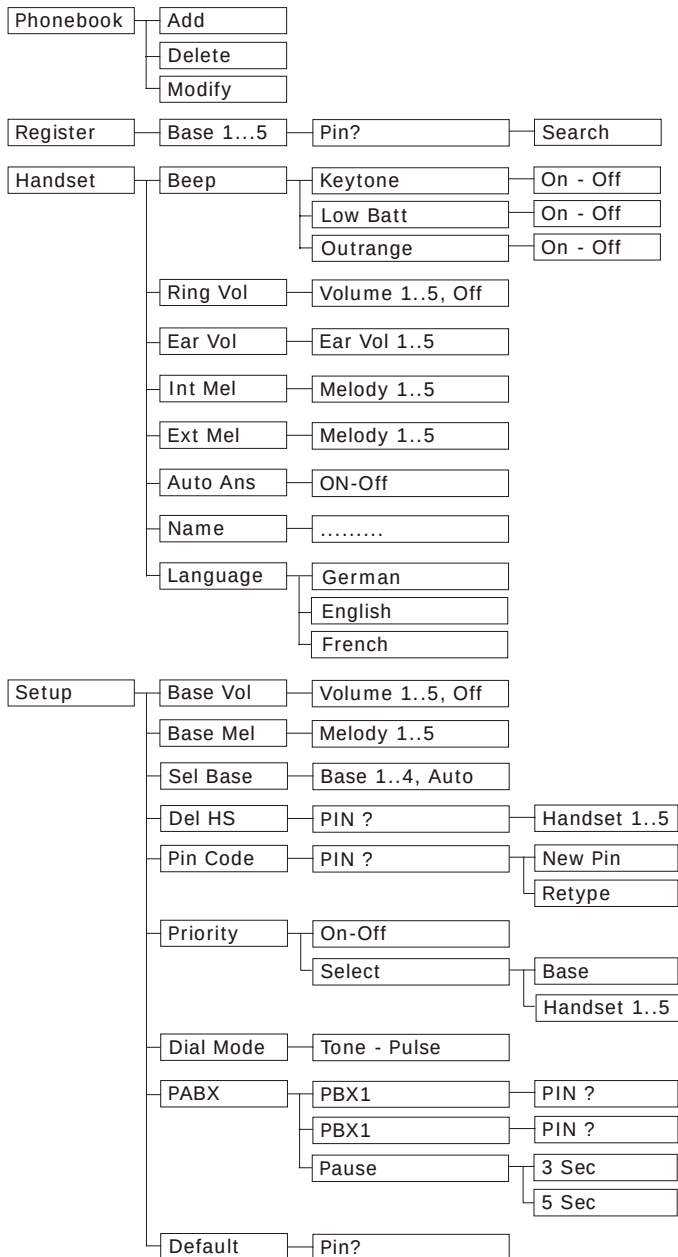
Factory settings:

Language: German	Handset name: DECT5500
Low battery warning: On	Take calls automatically: Off
Out of range warning: On	Ring melody, external: 3
Button click: On	Ring melody, internal: 1
Speaker volume: 2	Handset ringing volume: 3
PIN Code: 0 0 0 0	Base station ring melody: 1
Pause: 3 sec.	Base station ringing volume: 3
Dialling mode: DTMF/Tone	FLASH time: 100ms

Notice: The phonebook, list of callers (CLIP), and all redial numbers will be deleted.

1. Press the menu button, .
2. Use  and  to select the **SETUP** menu, then press .
3. Use  and  to select the **DEFAULT** function, then press .
4. Enter the PIN number using the number buttons (factory setting, 0 0 0 0), then press .
5. After a short pause, the factory settings will be reinstated. The display will revert to the 'ready' state.

7.13 Menu structure



8. Several handsets

Up to four handsets can be operated with your base station at any one time. Additional handsets can be obtained from your AUDIOLINE dealer with the designation DECT 5501 or the MINI-DECT 5000 with portable hands-off unit.

When using a number of handsets, you have the following possibilities:

- internal calls between the handsets,
- external calls can be forwarded between the handsets,
- incoming external calls are signalled on all handsets.

Notice: Thanks to the international GAP standard, handsets from other manufacturers can also be used with the telephone system. Conversely, an *AUDIOLINE DECT 5500* handset can be used with base stations from other manufacturers, provided they implement the GAP standard.

Notice: If one of the handsets is already using the external line, the indicator light shows on the speaker of all the handsets. No further external call can be made or taken.

8.1 Internal calls

Once you have a number of handsets on a base station, you can make internal calls.

To do so, press the  button and then the number of the handset being called. On the handset called, the call is taken by pressing the call button, .

8.2 Connecting external calls to another handset

If you have taken an external call on one handset, you can connect the call to another handset. To do so, press the  button and then the number of the handset being called. Once the internal call is taken on the other handset, you have the following possibilities:

A. Three way calling: you can now speak with the internal caller and use the  button to switch back to the external caller. You can switch between the internal and external connections as often as you wish.

B. Forward the call: By pressing the call button, , on the first handset, the call can be forwarded to the second handset.

You can also forward a call directly to another handset without waiting for an answer by pressing the , "dialling" the second handset and then pressing the call button, .

8.3 Setting up conference calls

You can connect a second internal handset with an external call to set up a three-way conference. To connect two handsets with an external call:

set up the desired connection with the external caller. Then press the  button followed by the number of the handset being called. Once the second internal caller has answered, press the # button for 2 seconds and all three callers will be connected in a conference call.

8.4 Ringing priority

When using a number of handsets, one handset can be set to ring before all the others. You can also select the base station if, for example, you have a cord telephone connected in parallel. In this case, it is the telephone and base station that ring first, before the handsets. Even when a handset does not ring, the incoming call is visually indicated and can be taken from the handset.

Switching ring priority on and off

1. Press the menu button, .
2. Use  and  to select the **SETUP** menu, then press .
3. Use  and  to select the **PRIORITY** function, then press . The display will indicate whether this function is switched on or off.
4. You can now use  and  to choose whether this function is to be switched on or off.
5. Press the  button again.
6. You can then select further menu functions or exit by holding down .

Allocating the priority

1. Press the menu button, .
2. Use  and  to select the **SETUP** menu, then press .
3. Use  and  to select the **PRIORITY** function, then press .
4. Use  and  to select **SELECT**, then press .
5. Use  and  to choose between **HANDSET** (1-5) and **BASE** (the base station), then press . The display will show **RINGS** (1-9) to indicate the number of rings before the general ring.
6. Use  and  to select the desired number of rings, then press . The display will show **PRIORITY**.
7. You can then select further menu functions or exit by holding down .

8.5 Registering and de-registering handsets

8.5.1 Registering handsets

1. Hold down the paging button,  on the base station for 10 seconds until it beeps twice. You now have 90 seconds to register the new handset.
2. Press the  button on the handset.
3. Use  and  to select the **REGISTER** menu, then press .
4. Now use the number buttons to enter the number of the base station (1 - 4). If the handset is already registered with a base station, the corresponding numbers will blink.
5. Press the  button again.
6. Now enter the PIN number for the base station (factory setting, 0 0 0 0).
7. Now press the menu button, , **and you will hear a beep for a few seconds.** The handset is now registered and can be used for external and internal calls.
8. An internal number will now have been allocated to the handset. The first handset registered (main handset) has the internal number 1. Any further handsets that are registered are allocated internal numbers (2 to 5) in the order of registration. This internal number is shown in the display to the right of the name.

8.5.2 De-registering handsets

A handset can only be de-registered from another handset that is registered. It is thus not possible to make a de-registration from the handset that is to be de-registered.

1. Press the  button on the handset.
2. Use  and  to select the **SETUP** menu, then press .
3. Use  and  to select DEL HS, then press .
4. Now enter the PIN number for the base station (factory setting, 0 0 0 0), then press .
5. Use  and  to select the number of the handset to be de-registered, then press .
6. The OK prompt will appear in the display. You can now complete de-registration by pressing the  **button** or cancel the de-registration by holding the button down. If de-registration is completed, a beep will be heard after a few seconds. The handset is now de-registered and can no longer be used with this base station.

8.6 Additional base stations

A number of base stations can be used to extend the coverage available to the handsets. To make use of this effect, all the base stations must have a telephone connection. Depending on your objectives, you can provide each base station with its own telephone line or connect them all to the same line. A new number will be allocated to the handset each time that it moves within range of another base station.

You should ensure that the coverages of the base stations overlap. Before adding a new base station to your system, check the range of the handsets.

If a handset is registered with the base station and automatic base station selection is switched on (further information in this chapter), the handset will be automatically handed on to the next base station. Calls in progress cannot be passed from one base station to another.

Selecting a base station

1. Press the  button on the handset.
2. Use  and  to select the **SETUP** menu, then press .
3. Use  and  to select the **SEL BASE** menu, then press .
4. Use  and  to select the desired base station. If AUTO is selected, the handset automatically switches to the next base station. If the handset is registered with the base station concerned, a small rectangle is shown after the number. Only these base stations can be selected.
5. Press the  button again.
6. The **OK** prompt will appear in the display. You can now complete de-registration by pressing the  or cancel the de-registration by holding the button down. If de-registration is completed, a beep will be heard after a few seconds. The handset is now de-registered and can no longer be used with this base station.

9. Troubleshooting

If you have any problems with your AUDIOLINE DECT5500, please check through the following points. For claims under guarantee, please contact your dealer. The guarantee period is two years.

If you have technical problems, our service hotline number is 0180 5 00 13 88.

No calls can be made	The telephone line connection is not correct or there is a fault on the line. Only use the new telephone cable supplied. Use another telephone to check whether your line is in order. The transformer plug is not properly inserted or there is a power failure. The rechargeable batteries are discharged or defective. You are too far from the base station.
The connection has been lost	You are too far from the base station. The base station is badly located.
Cannot dial	The dialling mode is wrongly set (see chapter 7.7).
The system fails to react or is in an undefined state.	Reset to the default factory settings. First unplug the transformer plug for a short time. For the factory (default) settings, see chapter 7.12.
The charging indicator(s) fail to light.	Ensure that the handset is correctly placed on the base station, clean the contact surfaces of the handset and the base station with a soft, dry cloth.
After a few hours, the battery symbol in the display starts to blink.	Place the hand station on the base station and leave it for ten hours. If there is no improvement, replace the rechargeable batteries.
The display is dark	Caused by exposure to direct sunlight. Allow the handset to cool down.

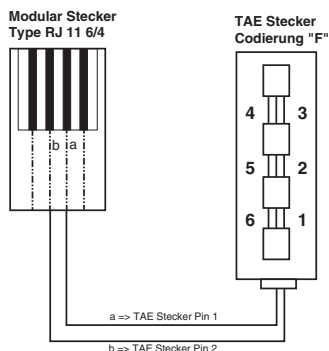
10. Important information

10.1 Technical data

Standard	DECT
Frequency range	1880 to 1990 MHz
Power supply	Base station: 220/230V, 50 Hz
Range	Interior, up to 50 m.
Range	In the open, up to 300 m.
Standby time	up to 150 hours
Call time	up to 12 hours
Rechargeable batteries	2 x 1,2V/120mA, type AAAA or Ni-MH 2.4V, 300mA battery pack
Dialling mode	Tone or Pulse
Permissible ambient temperature	10°C to 30°C
Permissible relative humidity	20% to 75%
Flash time	100ms or 300ms

10.2 Changing the telephone lead

If you need to change your telephone cable, the following drawing will help your dealer provide the correct cable.



10.3 Guarantee

AUDIOLINE equipment is manufactured and tested in accordance with the most up to date production methods. Selected materials and highly developed technology ensure trouble-free operation and long life. If your unit should develop a fault within the guarantee period, however, please contact the shop where you bought your AUDIOLINE equipment exclusively and have your purchase receipt available for inspection. The guarantee period is 24 months from the day of purchase under the following conditions: within the guarantee period, all defects due to material or manufacturing faults will be repaired free of charge. The guarantee is invalidated if the equipment has been tampered with by the purchaser or third parties. Any damage caused by improper handling or operation, by incorrect positioning or storage, by improper connection or installation or by excessive force or other external influences is not covered by the guarantee. In the case of complaint, we reserve the right to repair or replace defective parts or to exchange the equipment. Exchanged parts or exchanged equipment become our property. Claims for compensation are excluded insofar as they do not relate to criminal intent or gross negligence on the part of the manufacturer. All guarantee claims according to these conditions must be raised exclusively with your dealer. Rights under the guarantee can no longer be enforced after the expiry of 24 months from purchase and delivery of our products. In the case of unnecessary or unjustified demands on the customer service department, we will levy our usual service charges for materials, time, postage and packing. Any complaints must be reported as soon as a problem is found. The guarantee is valid within the German Federal Republic.

- Important Information -

10.4 Declaration of conformity

WE AUDIOLINE GmbH
OF PROMENADENSTR. 1
D-41460 NEUSS
GERMANY

DECLARE UNDER OUR SOLE RESPONSIBILITY AS EU DISTRIBUTOR THAT THE PRODUCT

MODEL: DECT 5500
DESCRIPTION: CORDLESS DECT TELEPHONE

IS IN CONFORMITY WITH THE BASIC REQUIREMENTS OF DIRECTIVE: 1999/5/EC

AUTHORISED SIGNATORY:

Signature: 
Name: MANFRED ZINNOW
Position in the company: MANAGING DIRECTOR
Date of issue: 07.08.2001

A copy of this declaration will be retained for 10 years after cessation of production.



SUPPLIER: AUDIOLINE GmbH, PROMENADENSTR. 1,
D-41460 NEUSS
PRODUCT: DECT5500

This product has been developed for use with an analogue telephone line (PSTN) within Germany. However, no guarantee can be accepted for trouble-free operation on all telecommunications terminal equipment connections due to the differences between the different telecommunications network operators.

AUDIOLINE GmbH
Promenadenstrasse 1
41460 Neuss

Service Hotline 0180 5 00 13 88
Internet: www.audioline.de
E-mail: info@audioline.de